

mittendrIn

Gemeindebrief

Region Mitte / Ev.-luth. Kirchenkreis Uelzen

Heft 50 / Ausg. 1-2021 • März – Mai 2021

Rückzugsorte



Foto: Leonhard Niederwimmer (Pixabay)

Liebe Leserinnen und Leser,

die Redensart „sich ins Schneckenhaus zurückziehen“ wird häufig im Sinne von „sich verkriechen“ gebraucht. Ein zeitgenössischer Sinnspruch behauptet sogar: *„Das Schneckenhaus ist nicht gut für den Rückzug, man muss sich winden, um wieder hinauszukommen.“* (W. Link) – Die Weinbergschnecke wird das wohl anders empfinden, trägt sie ihren Rückzugsort doch immer mit sich, in dem sie Schutz findet, wenn Gefahr droht.

Welche Rückzugsorte haben Sie? Ist es ein ruhiger Ort (ein „stilles Örtchen“), das Sofa oder die Hängematte zum Ausruhen ... oder eher eine Kraftquelle, an der man wieder auf tanken kann? Sind Sie gern im Freundeskreis oder lieber für sich, um wieder „zu sich“ zu kommen?

In dieser „mittendrin“-Ausgabe (Nr. 50) geht es um die verschiedensten Rückzugsorte. Wir hoffen, dass Sie – wie die Schnecke – Ihren eigenen immer in erreichbarer Nähe haben ...

Ihre „mittendrin“-Redaktion

Aus dem Inhalt

Seite

Angedacht	3
Thema: „Rückzugsorte“	4
Gedanken zur Jahreslosung	12
Kirchenkreis, Region Mitte KKJD, Weltgebetstag, 50 x „mittendrin“, gottesdienste.kirche-uelzen.de	13

Aus den Kirchengemeinden:

Kirchweyhe-Westerweyhe	16
St. Johannis Uelzen	22
Oldenstadt-Groß Liedern	28
St. Petri Uelzen	33
St. Marien Uelzen	37
St. Marien Veerßen	41
Gottesdienste im Überblick	44
So erreichen Sie uns	48

Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinden der Region Mitte / Ev.-luth. Kirchenkreis Uelzen

Redaktion: Hanns-Martin Fischer, Ulrich Hillmer, Iris Junge, Maren Körte, Karin Pien, Armin Sauer, Dietmar Schulz, Jasmin Schulze, Julian Wyrwa

Anschrift: „mittendrin“-Redaktion, c/o H.-M. Fischer, Taubenstraße 1, 29525 Uelzen

Layout: H.-M. Fischer, E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@kirche-uelzen.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15 a, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 17.350 Exemplare | **Erscheinungsweise:** vierteljährlich

Nächste Ausgabe: 30. Mai 2021 | **Redaktionsschluss:** 13. April 2021

Informationen aus den einzelnen Kirchengemeinden liegen in der Verantwortung der jeweiligen Pfarrämter. Die Redaktion behält sich vor, unverlangt eingesandte Beiträge zu kürzen resp. nicht zu veröffentlichen.

Bankverbindung: Kirchenkreisamt Uelzen, IBAN: DE65 2585 0110 0000 0088 88

Geben Sie als Stichwort: „Gemeindebrief Region Mitte“ oder den Namen der Kirchengemeinde an, die Sie mit Ihrer Spende unterstützen möchten. – Die Adressen finden Sie am Ende des Heftes („So erreichen Sie uns“).



www.blaues-engel.de/wz195

Dieses Produkt Dachs
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Rückzugsorte

Rückzugsorte gibt es viele. Die Eine findet ihn im eigenen Garten, der Nächste in seinem Hobbykeller. Die Jüngeren ziehen sich gerne in die digitale Welt zurück, in soziale Netzwerke und PC-Spiele. Die Älteren bevorzugen größtenteils den Fernseher und das Abendprogramm. Lesesessel, Badewanne, Waldspaziergang ... Und wo ist Ihr Rückzugsort?

Laut einer aktuellen Umfrage wird das Eigenheim immer stärker als Rückzugsort wahrgenommen – insbesondere seit der Corona-Krise. Sicherheit, Geborgenheit, Ruhe, das sind nur einige Gründe, warum wir das Bedürfnis haben, uns zurückzuziehen. Raus aus dem Alltag, raus aus der Gefahrenzone, raus aus dem Hamsterrad und rein ins Schneckenhaus.

Für viele Bewohner in der Obdachlosenunterkunft ist ihr „Böhm“ ein Rückzugsort. Dort ist ihr Zuhause und ihre „Ersatzfamilie“. Ganz ähnlich geht es den Polizisten und Pflegekräften. Auch sie schätzen ihre Dienst- und Teamgemeinschaft als Rückzugsort. Im Schwesternzimmer oder draußen bei einer Zigarette mit Kollegen tauschen sie sich aus, tragen miteinander, was schwer auf der Seele liegt, und kommen wieder zu Kräften. Wir alle brauchen solche Rückzugsorte, sei es allein oder gemeinsam.

Selbst von Jesus wird berichtet, dass er sich immer wieder zurückzog, zum Beispiel wenn zu viele Menschen ihn bedrängten (Lukas 5, 15 f). Entweder ging er allein in die Wüste oder mit seinen vertrautesten Jüngern auf

einen Berg oder in den Garten Gethsemane. Es ist kurz vor seiner Verhaftung und Kreuzigung. Er hat Angst, fühlt sich von seinen Freunden im Stich gelassen, wehrt sich innerlich gegen das, was unweigerlich auf ihn zukommt. Er ist hin- und hergerissen, braucht einen Rückzugsort. Und er findet ihn im Gebet.

Das Gebet, die „innere Einkehr“, die Meditation und auch das Pilgern sind seit jeher Rückzugsorte für Menschen gewesen. Sie ziehen sich zurück in ihr Innerstes, in ihre Mitte, zu ihrer Quelle, zu ihrem Gott. Dort schöpfen sie Kraft, finden Halt und Orientierung, richten sich neu und gestärkt aus in ihrem Leben.

Klöster waren von jeher solche Rückzugsorte, Orte der Einkehr, Stille, Kontemplation und Abgeschiedenheit von der Welt.

Das Wort „Kloster“ stammt vom lateinischen „*claustrum*“, was „verschlossener Ort“ bedeutet. Und genau der wird auch heute noch von den unterschiedlichsten Menschen geschätzt – vom Manager über die Schauspielerin bis zur Mutter.

Ein bisschen Ruhe im Kloster, beim Waldspaziergang oder in der Kirche, gemeinsam im Gottesdienst oder allein im Gebet! Das Gebet ist der einzige Rückzugsort, der überall zugänglich ist und an dem einer schon auf uns wartet, zuhört, mitträgt. Einer, von dem es heißt: „*All eure Sorge werft auf ihn, denn er sorgt für euch!*“

Ihre Pastorin Iris Junge
St. Marien Uelzen



Foto: privat

„Ich stehe nie alleine da“ Rückzugsorte in fordernden Zeiten

Manche Berufe stehen in diesen Tagen mehr im Fokus als andere. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Pflegebereich gehören dazu, aber auch die Polizei. Dies mag eine Genugtuung sein, weil die Arbeit gesehen und wahrgenommen wird. Es stellt aber gleichzeitig eine besondere Belastung dar, die an irgendeiner Stelle aufgefangen werden muss. – Darum hat Pastor Ulrich Hillmer Menschen aus diesen besonders geforderten Berufsgruppen nach ihren Rückzugsorten gefragt. Es haben sich interessante Gespräche ergeben.

Fred Drögemüller (*Foto*) arbeitet im Streifenendienst der Polizei in Uelzen. Seit drei Jahrzehnten Schichtdienst: Früh-, Spät- und Nachtschicht immer im Wechsel, dazu die Wochenendschichten. Und jetzt auch noch Corona? „Nein“, wiegelt er ab, „Corona hat sogar eher zu einem Rückgang der Delikte geführt, weil der ganze Bereich der nächtlichen Körperverletzungen rund um die Kneipenszene wegfällt.“ Dass der Dienst kein leichter ist, wird im Gespräch dann aber doch sehr deutlich. Denn immer ist es die Polizei, die zuerst gerufen wird, wenn Unfälle oder Verbrechen geschehen. Und manch junger Kollege kommt dann schon auch an seine Grenzen. Was sein Rückzugsort sei, frage ich ihn. Seine Familie, sagt er mir. Aber er meint damit nicht nur sein Zuhause, sondern auch seine Kollegen. „Ein Polizist geht nie alleine los. Und wir sind wie eine Familie in



Foto: Hillmer

unserer Schicht. Wir unterstützen uns in unseren Aufgaben und achten aufeinander. Dann sagt man auch mal zu dem Anderen: Nimm dich ein wenig zurück – ich mach das für dich.“ Dass man in der Polizei immer stark sein muss, gehört zum Glück der Vergangenheit an.

Anzeige

Zuhause im Leben
& aktiv dabei



Senioren Residenz
Uelzen

„Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein.“

Johann Wolfgang von Goethe („Osterspaziergang“)

Senioren Residenz Uelzen GmbH

Achterstraße 13 – 19 • 29525 Uelzen • Tel.: (0581) 97 37 0

Diesen Team-Gedanken als wichtige Stütze habe ich auch bei Claudia G. gehört. Sie arbeitet als Krankenschwester im Klinikum. Wie bei der Polizei weiß auch sie zu Beginn ihrer Schicht nie, welche Notfälle hereinkommen werden und den Stresslevel hochfahren lassen. Damit komme sie aber nach vielen Berufsjahren gut klar, sagt sie. Und ähnlich professionell versucht sie auch, mit der Gefahr einer Corona-Ansteckung umzugehen. Sie habe Respekt davor, sagt sie, aber keine Angst. Was ihr hingegen mehr zu schaffen

mache, sei mit anzusehen, was Corona für viele Patientinnen und Patienten bedeute. *„Dann leidet man schon mit, wenn Besuche eingeschränkt sind und keiner da ist, der die Hand hält oder mal zuhört.“* Wohin sie gehen kann, frage ich sie, wenn ihr das Schicksal eines Patienten zu nahe kommt. *„Nun, dann gehe ich in den Aufenthaltsraum oder rauche draußen an der Notaufnahme eine Zigarette. Dort sind meistens auch andere, mit denen man reden kann über das, was einen belastet. Das ist mein Rückzugsort.“*

Als examinierte Krankenschwester in einem Pflegeheim zu arbeiten, ist demgegenüber noch einmal etwas ganz anderes. Zwar ist der Wechsel von Früh- und Spätschicht, Nacht- und Wochenenddienst auch für Susanne Heidemann (Foto) Alltag, doch ist man auf der Station mit den Bewohnerinnen und Bewohnern sehr viel stärker verbunden als mit den Patientinnen und Patienten im Klinikum. *„Manche kenne ich schon seit Jahren. Wir sind wie eine große Familie. Man gibt weit mehr als die reine Pflege, aber man bekommt auch unglaublich viel zurück“,* sagt sie. *„Und wenn dann eine Bewohnerin oder ein Bewohner verstirbt, dann geht das sehr nahe.“*

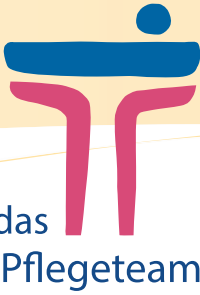


Wer dement ist, kann die Vorsichtsmaßnahmen kaum verstehen. Ebenfalls schwingt immer die Angst mit, dass die Infektion ins Pflegeheim kommen könnte. *„Darum bin ich auch privat übervorsichtig“,* sagt Susanne Heidemann. Nach ihren Rückzugsorten gefragt, muss sie etwas überlegen. Denn es gibt auf der Station keine Bereiche, wo man die Tür hinter sich schließen kann, alleine und unbeobachtet ist. Aber was auch sie hat, ist ein gutes Team. *„Das ist unheimlich wichtig, wenn man sich über schwierige Situationen offen austauschen kann.“*

Auf böse und traurige Gedanken gehören ein gutes und fröhliches Lied und ein freundliches Gespräch.

Martin Luther (1483 – 1546)
Theologe und Reformator

Corona hat im neuen Heiligen-Geist-Stift einiges verändert. Der Kontakt zur Außenwelt ist nur noch durch eine Glasscheibe oder per Telefon möglich, und das Tragen des Mundschutzes bei den Mitarbeitenden macht vielen Bewohnerinnen und Bewohnern Angst.



das
Pflage team

Ringstr. 28
29525 Uelzen

0581 - 99 150

ambulante Senioren- und Krankenpflege

Birgit Ohrenschall-Reinhardt

- kostenlose Beratung und Hilfe bei Antragsstellungen
- spezialisierte ambulante Palliativversorgung
- alle Leistungen der Pflege- und Krankenkasse
- Wundversorgung durch zertifizierte Wundmanager
- Hausnotruf
- individuelle Leistungen der Verhinderungspflege, Betreuungs- und Entlastungsleistungen



" Wir pflegen so,
wie wir selbst gerne
gepflegt werden
möchten"

MDK-Prüfung

Note
1,0
sehr gut

Vergleichen Sie die Preise mit dem Pflegedienst-Navigator der AOK
www.aok-gesundheitspartner.de

buero@pflage team-uelzen.de

24- Stunden Rufbereitschaft

www.pflage team-uelzen.de

Bewegung

Mein Rückzugsort und meine Kraftquelle

Seit 1986 – also bald 35 Jahre – nehme ich regelmäßig am Uelzer Laufftreff teil. Vor Corona haben sich regelmäßig samstags am Königsberg bis zu 60 Personen getroffen: im Winterhalbjahr um 15 Uhr, im Sommerhalbjahr um 17 Uhr.

Seit Corona hat sich das grundlegend geändert: Das Angebot besteht zwar weiter, ich für mich habe jedoch entschieden, daran nicht teilzunehmen. Da ich auf diese Art der körperlichen Bewegung nicht verzichten möchte, treffe ich mich momentan mit einer Bekannten zweimal in der Woche zum Wal-

ken (ohne Stöcke). Montags und donnerstags ab 13:30 Uhr laufen wir gemeinsam – bei Einhaltung des geforderten Abstands – eine Strecke von etwa 7 km. Dafür benötigen wir etwa 90 Minuten.

Warum ich auf das Walken in Zeiten von Corona nicht verzichten will? Ich möchte etwas für mich, meinen Körper und mein Wohlbefinden tun. Ich möchte beweglich bleiben – und ich sehe nicht ein, dass ich mich von Corona zuhause „einsperren“ lasse.

Helga Schmidt, St. Petri

Pilgern auf dem „Georgsweg“

Der Weg ist das Ziel – Pilgern vor der Haustür

Wer pilgert, unternimmt eine Reise zu einem heiligen Ort. Dafür ist der Pilger mehrere Tage oder gar Wochen unterwegs, meistens zu Fuß. Auf so einer Wanderung möchte man den Alltag hinter sich lassen, sich auf die wesentlichen Dinge im Leben konzentrieren und sich oft auch auf seinen Glauben besinnen. Den Jakobsweg in Spanien zu wandern ist hip.

Aber muss es denn gleich Spanien sein? Geht das nicht auch im kleineren Rahmen? Das Vorbereitungsteam sagt „Ja“ und lädt ein zu einer Pilgerwanderung auf dem „Georgsweg“ rund um Kirchweyhe und Westerweyhe. Bewegung an der frischen Luft, Gebete, geistliche Impulse, Schweigen und Spüren – aber auch Pausen werden bei dieser mehrstündigen Wanderung zu erleben sein.

Dieser Wechsel soll für die Teilnehmenden Hilfe sein – Hilfe zu Stressabbau und

Dieser Weg ... ist eine Herausforderung und eine Einladung. Er macht dich kaputt und leer. Und er baut dich wieder auf. Er nimmt dir alle Kraft und gibt sie dir dreifach zurück.

Hans-Peter Kerkeling (1964)
in seinem Buch über den Jakobsweg
(„Ich bin dann mal weg“)*

zum Entschleunigen, um somit Ruhe einkehren zu lassen und Kraft zu tanken. Auch das Erlebnis, die von Gott geschaffene Natur einmal aus anderer Sicht neu zu entdecken, trägt zum persönlichen Wohlbefinden bei.

Weitere Informationen zu den Pilgerwanderungen der Georgs-Kirchengemeinde (Termine, Ausrüstung, Anmeldung etc.) erfahren Sie auf Seite 17.

Dietmar Schulz

Feuchte
Keller
nutzbar
machen



über 50 Jahre
Baugeschäft Sommerfeld



Maurer- und Betonarbeiten • Kellerwandsanierung • von kleinen Reparaturen bis zu ganzen Häusern
Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Angebot!

Baugeschäft Sommerfeld • Am Stadtwald 11 • 29525 Uelzen
Telefon: 0581 / 30993 • Telefax: 0581 / 30994 • E-Mail: info@erich-sommerfeld.de

Peter
Feller

Elektro-
Installationen

Tel: 0581/
3892138 Fax: 0581/
97355018
www.peter-feller.de



Karlsru. 19A 29525 Uelzen

Hausinstallation
Satelliten-, Antennen-,
Alarm- und Telefonanlagen
Netzwerkverkabelung
Steuerungen
24 Stunden Notdienst

GEBÄUDEREINIGUNG SILVESTER
GmbH & Co.KG



OLDENSTÄDTER STR. 35 • 29525 UELZEN

Telefon: (05 31) 6115 • Fax: 3691186
E-Mail: silvester-uelzen@t-online.de
Internet: www.silvester-uelzen.de

Glas • Gebäudeteile • Neon • Teppiche • Markisen • Büro • Sonderreinigung

Stein bildhauer
grabmale

SARMANN

Uelzen
Schanzhorststraße 27-29
Telefon (0581) 5387

- Findlinge
- Nechteschriften
- Grababdeckungen
- Grabelassungen
- Küchenherdabspaltung
- Fensterbänke
- Bodenbeläge
- Treppen

Design mit Stein

- **Grabpflanzung in großer Auswahl**
(Boderdecker, Heckenpflanzen, Saisonbepflanzung)
- **Grabgestaltung, Grab-
und Gießpflege**
- **Dauergabpflege**
- **Trauer Gutscheine**
- **Mustergräber**
- **individuelle Beratung vor Ort
auch über das Stadtgebiet hinaus**

Meyerholz

Baumschule • Friedhofsgärtnerei
Celler Straße 28 • 29525 Uelzen
Tel.: (0581) 7 31 24 • Fax: 7 90 18
www.meyerholz-baumschule.de

Rückzugsort: Obdachlosenunterkunft „Im Böh“

Hedda Neumann ist Diplom-Sozialarbeiterin und -Sozialpädagogin im „Lebensraum Diakonie e. V.“ und arbeitet zusammen mit ihrem Kollegen Volker Jung in der Obdachlosenunterkunft „Im Böh“. Pastorin Iris Junge führte das folgende Gespräch mit ihr.

? Hedda, du arbeitest wöchentlich 10 Stunden in der Obdachlosenunterkunft „Im Böh“. Diese Adresse hat hier in Uelzen keinen guten Ruf.

! Das stimmt leider! Einen schlechteren Ruf hat nur noch die Haftanstalt.

? Selbst unter Obdachlosen meiden viele das „Böh“. Woran liegt das?

! Das „Böh“ ist ein Sammelbecken für viele verschiedene Leute. Da sind unter anderem psychisch Kranke, Suchtkranke, einige mit einer kriminellen Vergangenheit und Leute, die einfach viel Pech in ihrem Leben hatten. Das heißt, hier ist auch oft mal was los: Streit, Lärm und auch mal ein Polizeieinsatz.

? Und doch sagst du, dass das „Böh“ ein Rückzugsort ist?

! In jedem Fall! Bevor man ohne Obdach ist und bei der Kälte draußen schlafen muss, gehe ich doch lieber zum „Böh“. Hier hat man ein Dach überm Kopf und 'ne Heizung. Dusche und Toilette liegen überm Hof in einem Extra-Gebäude. Viel mehr an Komfort bietet das „Böh“ allerdings nicht.

? Und doch leben einige Bewohner schon seit Jahren hier.

! Ja, und aus gutem Grund! Für viele ist das „Böh“ ein Rückzugsort. Wenn ich nicht gut genug für die Gesellschaft bin, im „Böh“ werde ich nicht verurteilt. Ich darf hier sein, wie ich bin. Jeder wird hier mit seinen Schwächen

und Brüchen voll und ganz akzeptiert. Sei es als Drogenabhängiger oder wenn jemand gerade aus dem Knast kommt. Wenn man in der Gesellschaft keinen Rückhalt kriegt, hier bekommt man ihn. Man hat Verständnis füreinander und unterstützt sich auch untereinander. Deshalb ist für viele hier der Rückhalt.

? Was ist mit ihren Familien und Freunden?

! Viele haben eine Scheidungsgeschichte hinter

sich. Sie mussten aus der gemeinsamen Wohnung raus. Auf einmal haben sie keine Familie und kein Zuhause mehr und stehen auf der Straße. Und hier im „Böh“ haben viele ein neues Zuhause und eine neue Ersatzfamilie gefunden. Eben einen Rückzugsort!

? Ist das „Böh“ für dich auch ein Rückzugsort?

! Das „Böh“ mit seinem Gruppenraum und dem Beratungsangebot, das jeder Bewohner in Anspruch nehmen kann, ist ein guter und wichtiger Arbeitsplatz. Ich arbeite gerne hier, ich mag die Menschen und freue mich, wenn ich jemandem durch z. B. einen Anruf beim Jobcenter oder beim Ausfüllen von Anträgen oder eben auch „nur“ mit einem offenen Ohr und einer Tasse Kaffee helfen kann. Das „Böh“ ist also ein Ort, an dem ich gerne bin. Man könnte also sagen, dass das „Böh“ auch für mich eine Art Rückzugsort ist.

Vielen Dank für das Gespräch! Iris Junge



Bei der letzten Weihnachtsfeier „Im Böh“



Wir wissen, was Ihnen hilft!

Hambrocker Straße 53 • 29525 Uelzen
Tel.: 0581/30940 • Fax: 0581/30941
Internet: www.apo-hambrocker-berg.de



Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08:00 – 20:00 Uhr • Samstag: 08:30 – 13:00 Uhr

Unsere Vorteile:

- ▶ monatliche Angebote mit bis zu 35% Rabatt
- ▶ kostenlose Apotheken-Umschau
- ▶ Kompetente Beratung durch geschulte Fachkräfte
- ▶ kostenloser Botendienst
- ▶ viele Parkplätze direkt vor der Apotheke
- ▶ Arzneimittelbestellung per E-Mail, Telefon oder App

Seibel & Jahnke Elektrotechnik KG

Leitung • Planung • Ausführung von Elektroanlagen



Gerald Seibel
Elektrotechnikermeister

Oliver Seibel
Elektrotechnikermeister

Gr. Liederner Str. 38a
D-29525 Uelzen
Telefon 05 81 / 7 23 10
Telefax 05 81 / 7 23 90

E-Mail: info@seibel-elektrotechnik.de

meyn Grabmale

*zeitlos- klassisch,
kreativ- modern
oder als
naturbelassener Felsen*



Michael Meyn
Steinmetz- und Steinbildhauermeister
29525 Uelzen Gr. Liederner Str. 24 Tel. 0581- 2782



KAISER

BESTATTUNGSHAUS

Mehr Raum und Zeit für persönliche Momente

Wir sind immer für Sie da. Tag und Nacht dienstbereit – 365 Tage im Jahr.

Wir bieten:

- eigene Abschiedshalle im Hause
- kompetente Beratung
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge

Schnellenmarkt 6 • 29525 Uelzen • Tel. 0581.731.72 • Fax. 731.21

Singen als Balsam für die Seele

... und in Corona-Zeiten

Unser Titelbild mit dem Schneckenhaus stellt unsere jetzige Situation sehr gut dar. Corona-bedingt zwingen wir uns in die Isolation, wir wähen uns in den eigenen vier Wänden geschützt vor Krankheit und Ansteckungsgefahr. Doch diese Zurückgezogenheit birgt die Gefahr der Vereinsamung. Schließlich sind wir Menschen soziale Wesen, wir verkümmern ohne unsere sozialen Kontakte und ohne Teilhabe am gesellschaftlichen Leben mit unseren Mitmenschen.

„Rückzugsort“ lässt sich jedoch nicht nur als Rückzug in sein eigenes Schneckenhaus definieren, sondern verbunden mit einem nicht örtlich festgelegten Punkt und Wohlfühl lässt es sich ins Gegenteil verkehren, indem wir uns aus dem Schneckenhaus wagen und die Gemeinschaft suchen, um z. B. in einem Chor zu singen.

Es ist allgemein bekannt, dass Singen Balsam für die eigene Seele ist. Mit wieviel mehr Glück werden wir erfüllt, wenn im Chor die verschiedenen Singstimmen und Klangfarben zu einem harmonischen Ganzen zusammengeführt werden. Es ist der Chor-Geist, die Gemeinschaft und das Zusammenspiel unserer Stimmen, die Glücksgefühle auslösen.

So streng die Auflagen momentan gerade für Chöre sind, denn beim Singen ist die Menge und Reichweite der Aerosole und somit auch die Übertragbarkeit von Krankheitserregern immens höher als bei normalem Sprechen, so gewissenhaft halten wir uns mit Blick auf das Wohl aller Beteiligten – Sängern und Sänger als auch Zuhörerschaft – an die Vorgaben (Kontaktdaten, Teilnehmerlisten, nur wenige Sänger/innen, Hygiene, Ab-

Wer sich die Musik erkiest,
hat ein himmlisch Gut gewonnen.
Denn ihr erster Ursprung ist
von dem Himmel hergekommen.

*Martin Luther (1483 – 1546)
Theologe und Reformator*

stand, Lüftung) bei unseren Chorproben und Auftritten in Gottesdiensten, um niemanden zu gefährden. Da wir Chöre nur in kleinen Gruppen zusammenkommen dürfen, vermissen wir die restlichen Chormitglieder, die nicht dabei sein dürfen.

Wir sehnen uns nach Begegnungen ohne Einschränkungen, um wieder das Chorgemeinschaftsgefühl in einer stimmungsgewaltigen Gruppe zu spüren und freuen uns auf bessere Zeiten, wenn unsere Chöre wieder regen Zulauf von neuen Sangesfreudigen erfahren dürfen.

Und nur keine Scheu! Jedem ist von Gott eine Stimme gegeben, mag sie wohlklingend sein wie von einer Nachtigall oder eher krächzende Töne wie von Rabenvögeln hervorbringen. Rabenvögel zählen auch zu den Singvögeln.

Ich habe aus meiner Warte für das Singen in Chören geschrieben, die Sehnsucht nach Begegnungen ohne Einschränkungen ist sicherlich Herzensangelegenheit eines/einer jeden Einzelnen von uns, ob einer bestimmten Gruppe zugehörig oder nicht. So möge Gott uns behüten, dass wir die Hoffnung auf entspannte kommende Zeiten nicht verlieren.

Maren Körtke

Barmherzig sein

Regionalbischof Dieter Rathing zur Jahreslosung 2021

Kaum hörst du etwas von „barmherzig“ und schon hast du eine lange Reihe von Gesichtern vor deinen Augen. Menschen, denen du etwas Gutes tun könntest. Solltest. Müsstest. Mit den einen mehr Nachsicht haben. Für die anderen mehr Verständnis aufbringen. Bei diesem fragen, wie du helfen kannst. Mit jenem nicht so hart ins Gericht gehen. Hier mehr Mitleid zeigen. Da öfter mal einen Euro geben. Alles in allem weniger hartherzig sein. Alles gut. Alles richtig. Alles barmherzig.

Ein Gesicht allerdings fehlt oft in der langen Reihe der Barmherzigkeit. Du kennst es gut. Es ist dein eigenes. Und es sollte ganz vorne stehen. Sei vor allem zuerst einmal barmherzig mit dir selbst. Du kannst auch deinen Mitmenschen gar keinen besseren Gefallen tun. Denn alle Härte des Herzens, alle Ungnädigkeit mit anderen ist doch nur der verzweifelte Ausdruck fehlender Barmherzig-



keit mit dir selbst. Fang also um Gottes willen an, zunächst einmal mit dir selbst ein wenig barmherzig zu werden. Sei dir selber gut. Dann wirst du auch gut mit den Menschen zur Linken und zur Rechten. Denn wer sich selber Barmherzigkeit gönnt, der wird sie dann auch anderen Menschen nicht verwehren.

Ich kann von solcher Barmherzigkeit auch im Bild sprechen: Ein harter Kieselstein kann wunderbar viel weiche Wärme abgeben. Aber bevor er das kann, muss er lange in der Sonne gelegen haben. Erst die warmen Strahlen, die er sich gefallen lässt, machen ihn zu einem, der auch ausstrahlen kann. Erst dein Gutsein mit dir macht dich gütig zu anderen. Darum lässt Gott jeden Morgen seine Sonne über dir aufgehen: Dass diese Güte dich erwärmt, um dann mit anderen gut zu sein.

Dieter Rathing ist seit 10 Jahren Landes-superintendent bzw. Regionalbischof für den Sprengel Lüneburg. Er geht im Frühjahr 2021 in den Ruhestand.

Seine Nachfolge wird im Laufe dieses Jahres Dr. Stephan Schaeде (57) antreten. Ihn stellen wir in einer der nächsten „mittendrin“-Ausgaben vor.



Gönne dich dir selbst. Ich sag nicht: Tu das immer, ich sage nicht: Tu das oft, aber ich sage: Tu es immer wieder einmal. Sei wie für alle anderen auch für dich selbst da.

Bernhard von Clairvaux (1090 – 1153)
an Papst Eugen III

Neuer Leiter des Kirchenkreisjugenddienstes Uelzen

Martin Höft stellt Jahresprogramm 2021 vor

Martin Höft (Foto) ist der neue Kirchenkreisjugendwart im Kirchenkreis Uelzen. Der 35-Jährige lebt seit Oktober mit seiner Frau und zwei Kindern in Uelzen. Nach dem Studium (Religionspädagogik und Soziale Arbeit) arbeitete er zunächst als Gemeinde- und als Regionaldiakon.



Foto: privat

In seinem neuen Arbeitsfeld hat Martin Höft zum Jahresbeginn das neue Programm des Kirchenkreisjugenddienstes vorgestellt. Es gibt einen Überblick über die viel-

fältigen Aktionen, Veranstaltungen und Freizeiten für Kinder- und Jugendliche im Kirchenkreis.

Das Jahresprogramm liegt in allen Gemeinden aus und ist auch digital unter der Internetadresse „www.evjuuelzen.de“ verfügbar, wo auch weitere Informationen der Ev. Jugend zu finden sind.

Kirchenkreisjugenddienst (KKJD),
Veerßer Straße 23, 29525 Uelzen,
Tel.: 97369907, E-Mail: kkjd.uelzen@evlka.de

Weltgebetstag: „Worauf bauen wir?“

Weltweit engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Den Gottesdienst zum **5. März 2021** haben Frauen aus dem pazifischen Inselstaat Vanuatu vorbereitet, dessen 83 Inseln stark vom Klimawandel betroffen sind: Fische und Korallen sterben wegen steigender Wassertemperaturen, der Meeresspiegel steigt. Temperaturanstieg und veränderte Regenmuster lassen Früchte nicht mehr so wachsen wie früher. Auch tropische Wirbelstürme werden



„Cyclon PAM II. 13th of March 2015“
Weltgebetstag 2021, © Juliette Pita

stärker – wie z. B. der Zyklon Pam, der 2015 einen Teil der Inseln zerstörte.

Im Parlament von Vanuatu sind Frauen nicht vertreten. Entscheiden tun die Männer, denen sie sich traditionell unterordnen müssen. Auf „Mamma“-Märkten verkaufen viele Frauen, was sie erwirtschaften (Gemüse, Obst, gekochtes Essen, Nährarbeiten) und tragen so einen Großteil zum Familieneinkommen bei.

„Worauf bauen wir“, fragen die Frauen aus Vanuatu, „wenn nicht auf den festen Grund der Worte Jesu?“
(weitere Infos: www.weltgebetstag.de).

Wo und wann in den Gemeinden der Region Mitte am Freitag, 5. März, Gottesdienste zum Weltgebetstag stattfinden, erfahren Sie in der Gottesdienstübersicht auf den Seiten 44 und 45. Der Fernsehsender „Bibel TV“ überträgt am Freitag, 5. März, um 19 Uhr einen Weltgebetstags-Gottesdienst, der als Video-Stream auch auf „www.weltgebetstag.de“ zu sehen ist.

50 mal „mittendrin“

Seit 2006 erscheint der Gemeindebrief der Region Mitte

Ein „goldenes“ Jubiläum feiern wir mit dieser „mittendrin“-Ausgabe, dem Gemeindebrief aller ev.-luth. Kirchengemeinden in der Stadt Uelzen, die gemeinsam die Region Mitte des Kirchenkreises Uelzen bilden.

Das erste Heft kam im Juli 2006 heraus – damals noch als „Sonderausgabe“ neben den „normalen“ Gemeindebriefen der sechs Stadtgemeinden. Darin stellten sich die damals gerade neu gewählten Kirchenvorstände den Gemeindegliedern der Region Mitte vor. Alle Leserinnen und Leser sollten nicht nur wissen, was in ihrer eigenen Kirchengemeinde vor sich geht, sondern auch über den „Tellerrand“ schauen, zu den Nachbarn, mit denen sie in Zukunft mehr „gemeinsame Sache machen“ würden.

Zwar wurden in den Gemeindebriefen zuvor auch schon so genannte „Regionalseiten“ mit übergemeindlichen Themen veröffentlicht, aber ein regionales Gemeinschaftsgefühl konnte dadurch noch nicht entstehen.

Seit 2010 erscheint „mittendrin“ nun viermal im Jahr anstelle der bisherigen Gemeindebriefe und Mitglieder aller sechs Stadtgemeinden gehören zum Redaktionsteam.

Neben Berichten, kirchlichen Amtshandlungen sowie Veranstaltungs- und Gottesdienst-Terminen aus allen sechs Gemeinden widmet sich jede Ausgabe einem besonderen inhaltlichen Schwerpunkt. Wie groß die Themen-Vielfalt inzwischen ist, spiegelt sich in der Übersicht der Titelseiten aller bisher erschienenen Ausgaben wider (siehe Seite 14).

Das „mittendrin“-Erscheinungsbild wurde mit der Zeit immer wieder einmal angepasst. Seit fünf Jahren erscheint das Heft im 4-Farbdruk. Jede Gemeinde ist im redaktionellen Teil und im Gottesdienstplan an ihrer eigenen Grundfarbe immer leicht zu erkennen. Im Reformationsjubiläumsjahr 2017 wurde auch das Layout der Titelseite runderneuert.

Der Name „mittendrin“ beschreibt nicht nur den Geltungsbereich (Region Mitte), er möchte auch Ausdruck dafür sein, dass die christliche Botschaft ihren Platz mitten im Leben der Menschen haben soll.

Wir hoffen, dass „mittendrin“ seine Leserinnen und Leser genau dort – mitten im Leben – erreicht und Sie weiterhin gespannt sind auf jede neue Ausgabe, die alle drei Monate in Ihrem Briefkasten landet. *H.-M. Fischer*

Gottesdienste in der ersten Jahreshälfte

Bitte immer auf aktuelle Mitteilungen achten

Am Heftende finden Sie den Gottesdienstplan für die nächsten Monate. Sicherlich wird es durch Corona aber noch zu vielen Änderungen kommen. So wird es häufiger Open-air-Gottesdienste geben, womit die Gemeinden im vergangenen Jahr gute Erfahrungen gemacht haben. Vielleicht müssen geplante Gottesdienste aber auch wieder abgesagt werden.



Achten Sie deshalb auf aktuelle Veröffentlichungen im Schaukasten Ihrer Kirchengemeinde, auf den Gemeinde-Homepages und in der Presse. Tagesaktuelle Gottesdienst-Informationen gibt es auf der Internetseite „gottesdienste.kirche-uelzen.de“. Über den nebenstehenden QR-Code können Sie diese Seite auch leicht mit Ihrem Smartphone aufrufen.



Der Besuchsdienstkreis informiert

Ihnen als einem älteren Gemeindeglied gilt in diesen besonderen Zeiten unser ganz spezielles Mitgefühl, müssen Sie sich doch stark zurückhalten und schützen. Auch wir vom Besuchsdienstkreis der Georgs-Kirchengemeinde können auf absehbare Zeit nicht persönlich bei Ihnen vorbeikommen, um Ihnen zu Ihrem Geburtstag zu gratulieren. Gern stellen

wir Ihnen an Ihrem Feiertag aber eine Glückwunschkarte und ein Glas Honig vor die Tür, um Ihnen eine kleine Freude zu bereiten.

In der Hoffnung, dass wir schnell zu normalen Zeiten zurückkehren und Sie wieder besuchen können, freuen wir uns auf ein Wiedersehen.

*Ihre Anke Marwede
vom Besuchsdienstkreis*

Die Georgs-Kirchengemeinde in Zahlen

	2020	2019	2018
Gemeindeglieder	1794	1808	1856
Taufen	14	15	16
Trauungen	0	2	6
Konfirmationen	26	31	27
Trauerfeiern	11	12	18
Austritte	20	19	22
Ein- und Übertritte	0	3	0
Gottesdienstteilnehmer	2.126	5.133	4.803
Abendmahlsgäste	33	333	422
Kindergottesdienstteilnehmer	129	303	237

Haupt-Kollekten (inkl. Brot für die Welt)	4.025,76 €	6.878,67 €	7.169,43 €
Kollekte eigene Gemeinde + Diakonie	152,34 €	1.781,45 €	1.855,03 €
Freiwilliges Kirchgeld (01.01. – 31.12.)	5.805 €	10.872 €	5.036 €
Stiftung „Unsere Kirche“	108.000 €	107.580 €	105.200 €

Wirklich aussagekräftig ist diese Statistik nicht, da im Corona-Jahr vieles nicht stattgefunden hat.

Weltgebetstag 2021: „Worauf bauen wir?“

Frauen aus dem pazifischen Inselstaat Vanuatu beantworten diese Frage beim Weltgebetstag am **Freitag, 5. März 2021**. Engagierte Frauen des Vorbereitungsteams laden ein zu diesem besonderen Gottesdienst um

19 Uhr in die Georgskirche zu Kirchweyhe. Alle – nicht nur Frauen, sondern auch Männer, Jugendliche und Kinder – sind herzlich willkommen. – *Weitere Informationen zum Weltgebetstag 2021 lesen Sie auf S. 13.*



Pilgern auf dem „Georgsweg“

Die auf S. 7 vorgestellten Pilgerwanderungen finden am Sonntag, 11. April, und am Sonntag, 30. Mai, statt. Start ist jeweils um 11:15 Uhr am Gemeindezentrum Westerweyhe. Wettergemäße Wanderkleidung, geeignetes Schuhwerk, Wanderstock und Proviant (Essen und Trinken) und ggf. Regenzeug im Rucksack werden für die Teilnahme

empfohlen. Die gültigen AHA-Regeln sind einzuhalten. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Die Teilnehmer*innen melden sich bitte bis Freitag, 9. April, bzw. Freitag, 28. Mai, bei Dietmar Schulz (Tel.: 15446, E-Mail: schulzmalow@t-online.de) an.

Dietmar Schulz

Konfirmanden-Ecke

Unterricht der Vorkonfirmanden

dienstags 15 Uhr (Gruppe 1) und 16 Uhr (Gruppe 2) in Westerweyhe

Blocktag der Hauptkonfirmanden

Samstag, 13.03., 9 – 11 Uhr in Westerweyhe

Jugendgottesdienst

Freitag, 23.04., 18 Uhr in Kirchweyhe

Die ursprünglich für den April geplanten **Konfirmationen sind auf Samstag/Sonntag, 17./18. Juli, verschoben** worden. Nähere Informationen dazu in der nächsten „mitten-drin“-Ausgabe.

Lüftungsanlage im Gemeindesaal Westerweyhe



Viele Veranstaltungen mussten in den letzten Monaten abgesagt werden oder konnten nur unter Auflagen stattfinden. Um

so bald wie möglich wieder Menschen zu unseren Angeboten einladen zu können, hat ein kompetentes Team im Gemeindesaal in Westerweyhe eine Lüftungsanlage nach den Vorgaben des Max-Planck-Institutes installiert. Diese ersetzt zwar nicht die Hygieneregeln, verringert aber die Ausbreitung von Aerosolen und hilft somit, die Gesundheit unserer Gottesdienstbesucher und Gruppen zu schützen. Wir bedanken uns bei den engagierten Handwerkern!

Der Kirchenvorstand



PRAXIS FÜR
THERAPIE UND TRAINING



ATHLETIK

Krankengymnastik | Massage | Lymphdrainage | Rehasport
Gerätetraining | Krafttraining | Präventionskurse

Manuel Reinke-Guevarra und Till Marks | Telefon: 05 81 389 29 59 | 05 81 389 62 82
Brauereistraße 26, 29525 Uelzen | www.therapie-training.de | www.athletik-uelzen.de

Altes Dorf 108
Westenweyhe

Imkereibedarf Honig und viele Geschenkideen rund um die Biene

Wir sind für Sie da

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag
15.00 - 18.30 Uhr
Samstag
10.00 - 13.00 Uhr

Es freuen sich auf Sie
Ingolf Pallas & Petra Pallas-Niebuhr

DT Jörn Dreher

dreher-trocknungen GmbH

- ⇒ Leckortung
- ⇒ Wasserschäden
- ⇒ Estrichdämmschicht
- ⇒ Wand- und Deckentrocknung
- ⇒ Absaugen von stehendem Wasser
- ⇒ Thermographie

Ostermarsch 12
29525 Uelzen
Telefon: 05 81 - 9 71 29 36
Fax: 05 81 - 9 71 29 37
info@dreher-trocknungen.de
www.dreher-trocknungen.de

*„Ich lebe mein Leben bewusst,
dazu gehört auch der Gedanke an morgen.“*

Gemeinsam mit Ihnen finden wir heraus, was Ihnen wichtig ist.
Bestellen Sie jetzt telefonisch Ihre Vorsorgeunterlagen gratis bei uns.

BESTATTUNGSHAUS MAGERA

Tag & Nacht 05824 / 965 4 965



Öffentlichkeitsarbeit

Der Kirchenvorstand hat Dietmar Schulz beauftragt, die Öffentlichkeitsarbeit der Kirchengemeinde durchzuführen. Damit unter-

stützt er den Kirchenvorstand sowie die Gruppen und Kreise.

Danke für das Austragen der Gemeindebriefe

Nach vielen Jahren treuen und zuverlässigen Austragens unserer Gemeindebriefe hat jetzt Frau Ingeborg Schröder ihr Amt abgegeben. Wir sagen Danke für die geschenkte Zeit.

Zu unserer Freude hat sich Frau Melanie Rosenau bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen. Auch dafür Danke und „Willkommen im Club“!

Das Redaktionsteam

Ostern spüren und erleben? – Ja, das ist möglich!

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 4. April, um 5:30 Uhr, beginnend auf dem Friedhof in Kirchweyhe am Osternachtgottesdienst teilzunehmen. Auf dem Weg zur Georgskirche wird mit Liedern und Lesungen an die Leiden Jesu erinnert. Mit Anbruch des

Tages und dem Hereintragen der Osterkerze in die Kirche wird die Auferstehung gefeiert: Jesus lebt – das Licht Gottes hat die Dunkelheit und damit den Tod besiegt.

Ein Osterfrühstück wird es in diesem Jahr nicht geben.

Himmelfahrt open air

Gemeinsamer Gottesdienst aller Kirchengemeinden der Region Mitte

Am 13. Mai, „Christi Himmelfahrt“, lädt die Kirchengemeinde um 11 Uhr zu einem Gottesdienst mit Superintendent i. R. Martin Berndt ein. Traditionell trifft sich Jung und Alt unter freiem Himmel an der Georgskirche in

Kirchweyhe. Im Anschluss an den Gottesdienst werden Bratwürstchen gegrillt und auch Getränke sind zu haben. Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in die Georgskirche verlegt.

Spangenberg-Sozial-Werk e. V.

Altkleidersammlung

Vom 25. bis zum 29. Mai können gut erhaltene und saubere Kleidung, Schuhe, Wäsche, Decken, Federbetten, Gürtel und Taschen an folgenden Orten abgegeben werden: **Kirchweyhe, Kirchberg 3** (an der Garage), **Westerweyhe, Haubenlerche 7** (am Gemeindezentrum).

Anzeige

Schmidt UELZEN
Funk-Taxen + Mietwagen

Büchflinkenweg 5
Neu Ripdorf 84
29525 Uelzen
Nachfolger Andreas Hoffmann

Tel. 05 81 / 7 49 11 + 7 07 08
0900 / 0850 850
Fax 05 81 / 389 42 12

TAXI

Ihr zuverlässiger
Taxifahrer (05 81) 7 49 11 + 30 100

Unser Menüservice

Haben Sie keine Zeit oder Lust zu kochen?
Interesse an qualitativ hochwertigem Essen?

Dann haben wir hier genau das Richtige.
Ein Besuch, auf den Sie sich freuen können.



- Lieferung an 365 Tagen im Jahr
- Jeden Tag, bei Wind & Wetter, egal ob an Sonn- oder Feiertagen
- Essen mit persönlicher Anlieferung
- Lieferung ab einem Gericht und ohne vertragliche Bindung
- Unsere Essensfahrer liefern zwischen 11.30 und 13.00 Uhr

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Nähere Informationen erhalten Sie unter (0) 581 - 99 15 0

Mehr Zeit für mich! Die Johanniter-Tagespflege.



Jetzt
5 Tage
kostenlos
testen!

Wir bieten tagsüber Geselligkeit, Abwechslung und professionelle Betreuung für Ihre Lieben. Vereinbaren Sie einfach einen Termin. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne persönlich.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Tagespflege Am KÖ
Emsberg 2, 29525 Uelzen, Tel. 0581 19214
www.johanniter.de/tagespflege-am-koe

**DIE
JOHANNITER** 
Aus Liebe zum Leben



Gemeindefest 2021 – schon notiert?

Am **Sonntag, 11. Juli, ab 11 Uhr** feiern wir im und rund um das Gemeindezentrum in

Westerweyhe wieder ein zünftiges Gemeindefest. Die Vorbereitungen sind angelaufen.

Leben in Gottes Hand – Kirchliche Amtshandlungen



Gruppen und Kreise

Corona-bedingt können die Angebote entfallen bzw. nur eingeschränkt stattfinden. Alle Gruppen (außer Besuchsdienst- und Südafrikakreis) treffen sich im Gemeindezentrum Westerweyhe.

Kirchenvorstand

Martina Gebbe-Winckler (Vors.), Pastor
Ulrich Hillmer, Ellen Hilmer, Karin Pien
(Tel.: 14436), Heiner Teppe, Petra Toepich

Kirchenmusik

- **Kirchenchor:** Di, 18:30 – 20 Uhr
Info: Sabine Röver, Tel.: 18123
- **Gospelchor „Sweet Chariots“:**
Di, 20:15 – 21:45 Uhr
Info: Dietmar Schulz, Tel.: 15446,
Monika Wunderlich, Tel.: 17505

Kinder

- **Krabbelgruppe** (Kinder 0 – 3 J. + Eltern):
Do, 9:30 – 11 Uhr, *Info:* Anne-Marie
Ohlendorf, Tel.: 0172-1889735
- **Kinderkirche:** 1. Sa, 10 – 12 Uhr
(siehe Gottesdienstplan),
Info: Pfarrbüro, Tel.: 73928

Jugendliche

- **Jugendgruppe:** Mo, 18 – 19:30 Uhr,
Jugendraum, *Info:* Karin Pien, Tel.: 14436

Erwachsene

- **Gemütlich-Kreativ:** 14-tägl. Do, 19:30 Uhr
- **Georgs-Bistro:** 1. Mi, 9 – 11 Uhr
Info: Willi Moritz, Tel.: 77799
- **Frauenkreis:** Mi, 15 Uhr
Info: Rotraut Gerlof,
Kontakt: Pfarrbüro, Tel.: 73928
- **Männerkreis:** 1. Mo, 18 Uhr
Info: Gerhard Knopf, Tel.: 21339977
- **Bleib fit und mach mit!** –
Der fröhliche Tanzkreis: 14-tägl. Fr, 14 Uhr
Info: Adelheid Hoffmann, Tel.: 2133855
- **Seniorenkreis** (Stadt / Kirchengemeinde):
2. Mi, 15 – 17 Uhr, *Info:* Sabine Röver,
Tel.: 18123
- **Besuchsdienstkreis:** n. V.
Info: Anke Marwede, Tel.: 72255
- **Südafrikakreis:** n. V.
Info: Elke Korte, Tel.: 6253
- **Weltgebetstag-Team:** n. V.
Info: Bärbel Kirch, Tel.: 94889660

„Auch wenn wir nicht anstoßen können...“

Ein Wort des Dankes an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in St. Johannes

Wenn wir am Beginn des Jahres immer dicht gedrängt zu unserem Mitarbeiterempfang im Gemeindesaal zusammensitzen, ist es mir nicht nur ein Bedürfnis, eine allgemeine Dankesrede an alle Mitarbeitenden in St. Johannes zu richten, sondern ich gehe gerne mit dem Glas Wein in der Hand von Tisch zu Tisch, um mit jedem persönlich auf das neue Jahr anzustoßen. Denn es ist mir wichtig, jedem einzeln meine Wertschätzung und meinen Dank auszusprechen. Wir geben einander in St. Johannes viel Unterstützung, Kollegialität und Verständnis – und nicht selten Freundschaft.

Am Beginn dieses Jahres 2021 konnte der Mitarbeiterempfang nicht stattfinden. Von Herzen danken und in Gedanken mit euch anstoßen möchte ich gleichwohl. Und auch

wenn die Anlässe, zu denen wir etwas zusammen auf die Beine gestellt haben, eher rar waren, wart ihr doch stets ansprechbar: der Kirchenvorstand und alle Beschäftigten in den vielen schwierigen Entscheidungen und manchen ungewohnten Aufgaben; das „Team für alle Fälle“ bei den Freiluftgottesdiensten; alle, die Besuche machen, die Gruppen zusammenhalten und Grüße an die Türen bringen; die Jugendlichen überall dort, wo Mitmachen gefordert ist. Und immer sofort zur Stelle waren auch die Bläserinnen und Bläser sowie Sängerinnen und Sänger, mit denen die „gesanglosen“ Gottesdienste und Veranstaltungen gleichwohl viel musikalischen Glanz bekommen haben.

Vielen lieben Dank und auf euer aller Wohl! – *Ulrich Hillmer*

Apotheke
am Stern 



Apothekerin **Silke Habig**

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen

Hagenskamp 2 a · 29525 Uelzen

Telefon: 0581 74411

Telefax: 0581 77855

E-Mail: info@apo-am-stern.de

Internet: www.apo-am-stern.de

- **Beratung zu Ihren Arzneimitteln**
Wirkungen, Nebenwirkungen, Wechselwirkungen
- **Homöopathie** ● **pflegende Kosmetik**
- **Naturheilkunde** ● **Impfberatung**
- **Verleih von Medela Milchpumpen**



Jahresplanung für 2021

Am Ende war alles gut – aber bis dahin mussten Maria und Joseph viel improvisieren angesichts geschlossener Herbergen und Gasthäuser. – In jedem Jahr liest man die Weihnachtsgeschichte ja ein wenig anders. Und ein Zufall ist es wohl nicht, dass ich diesmal vor allen Dingen bei der chaotischen Herbergssuche hängengeblieben bin und bei der Notwendigkeit, das Beste daraus zu machen.

Denn auch von uns ist im Moment vor allem Improvisation gefordert. So wie wir den Heiligabend auf dem Kirchvorplatz gefeiert haben, werden wir vermutlich noch bis zum Sommer sehr zurückhaltend und einfallsreich planen müssen. Die Konfirmationen sind bereits jetzt als Freiluftgottesdienste angedacht und der Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden wird vermutlich gefilmt und online gestellt. Generell wollen wir – wann immer es geht – mit Freiluftveranstaltungen und den Möglichkeiten des Internets und unserer Homepage arbeiten. Erst



Foto: Hillmer

in der zweiten Jahreshälfte wird es wohl wieder möglich sein, verlässlich mit Veranstaltungen für größere Gemeindegruppen in unseren Räumlichkeiten zu beginnen.

Bitte achten Sie zu gegebener Zeit auf unsere Ankündigungen im Schaukasten, auf der Gemeinde-Homepage (www.st-johannis-uelzen.de) und in der örtlichen Presse.

Ulrich Hillmer

Baumaßnahmen in St. Johannis

Neues Flachdach sowie WLAN in Kirche und Gemeindehaus

Der weitgehende Leerstand des Gemeindehauses in den Corona-Monaten hatte ein Gutes: Wir konnten recht ungestört eine größere Baumaßnahme durchführen. So musste das Flachdach über dem Foyer des Gemeindehauses dringend erneuert werden, nachdem die Ursache für einen andauernden Wasserschaden lange nicht gefunden werden konnte. Nunmehr ist das Dach mit einem leichten Gefälle versehen, um zukünftige Wasserschäden auszuschließen. Zudem wird durch das neue Dach eine bessere Wärmeisolierung erreicht. Herzlichen Dank an den Kirchenkreis für die Übernahme der Kosten.

Außerdem wurde in der Kirche und im Gemeindehaus ein verlässlicher Internetzugang installiert, so dass Mitarbeitende und Gäste die Möglichkeit bekommen, das Internet nutzen zu können. Um es anhand einiger Beispiele konkret zu machen: Die Konfirmandinnen und Konfirmanden können auf ihrem Smartphone eine bestimmte Bibelstelle oder ein Kirchenlied heraussuchen, YouTube-Filme können im Unterricht oder im Gottesdienst gezeigt werden, Musik kann problemlos eingespielt werden.

Ein außergewöhnliches Jahr festhalten

Im März ist es genau ein Jahr her, dass Corona das normale Leben auf den Kopf gestellt hat. Am 12. März 2020 fand unsere „Krisen“-Kirchenvorstandssitzung statt, mit der wir in den ersten Shutdown gingen. Darum habe ich damit begonnen, dieses besondere Jahr für unsere Gemeindechronik festzuhalten: was wir alles absagen mussten, was wir Neues probiert haben, was das mit

mir bzw. mit uns gemacht hat. Und ich habe gemerkt, dass man ein ganzes Buch darüber schreiben könnte, wollte man die verschiedensten Blickwinkel mit einbeziehen.

Darum lade ich Sie ein, ebenfalls Ihre Gedanken aufzuschreiben und diese Teil unserer Erinnerungen werden zu lassen – in unserer Gemeindechronik oder auf unserer Homepage.

Pastor Ulrich Hillmer

Auf dem Weg zum Kreuz

Kreuzwegmeditationen in Zeiten von Corona

„Es ist wichtig, eine Form des Andenkens an die Krise zu finden.“ Dies waren Bundespräsident Frank-Walter Steinmeiers – weitgehend verhallte – Worte vor einigen Monaten.

Die Kreuzwegandachten während der diesjährigen Karwoche sollen solche Gedenkortse sein.

Von Montag bis Gründonnerstag, **29. März – 1. April**, wollen wir uns jeweils **um 18 Uhr** in



der St.-Johannis-Kirche anhand von Bildern und Texten in Anlehnung an den Leidensweg Christi bewusst machen,

- was die Monate der Kontaktbeschränkungen mit uns gemacht haben,
- wie unser Miteinander von Betroffenen, Verharmlosern und Leugnern gelitten hat,
- was die Pandemie für die bedeutet hat, die daran gestorben sind oder die einen nahen Angehörigen verloren haben.

Anzeige



Über 90 Jahre

Tag- und Nachruf (0581) 9 90 80

Der Tradition verbunden, in der Region verwurzelt.

Marion Pelzer ist für Sie da: zur Vorsorgeberatung, im Trauerfall und natürlich zum persönlichen Gespräch.



Kaiserstraße 11 • 29525 Uelzen • www.bestattungshaus-bartels.de



Der erste kirchliche Kindergarten in Uelzen

50 Jahre Kita St. Johannis



So wie die Kirchengemeinde am Stern in den 60er-Jahren wuchs, stieg auch die Anzahl der Familien. Daher wurde im Kirchenvorstand St. Johannis im Mai 1965 der Beschluss gefasst, einen Kindergarten zu bauen.

Die Eröffnung dieses ersten kirchlichen Kindergartens in Uelzen in der Fritz-Reuter-Straße erfolgte am 1. Februar 1971 mit zwei Gruppen.

Im Laufe der Jahre kamen weitere Gruppen hinzu. Entsprechend wurde der Kindergarten Mitte der 90er-Jahre baulich vergrößert. Ab diesem Zeitpunkt gab es eine Ganztagsgruppe, drei Vormittags- und zwei Nachmittagsgruppen. Zu Beginn des neuen Jahrtausends entstand aus einer der Nachmittagsgruppen eine erste Integrationsgruppe.

Aktuell arbeiten von den mittlerweile drei Ganztagsgruppen zwei integrativ. Außerdem sind noch eine Wald- und eine Krippengruppe dazugekommen.

Seit der Eröffnung einer zweiten Kita in der benachbarten ehemaligen Pastorenwohnung im Jahr 2010 (eine Familien- und eine Krippengruppe) spricht man vom „Kita-Zentrum St. Johannis“ mit den beiden Einrichtungen „Arche“ und „Weiße Taube“.

Von Anfang an war allen Beteiligten die Zusammenarbeit zwischen Kirche und Kindergarten und die Weitergabe von christlichen Werten sehr wichtig. Genauso wie sich aber die Räumlichkeiten und Gruppen dem Bedarf der Familien angepasst haben, wandelte sich auch die christliche Pädagogik im Laufe der Jahre. Im Kita-Alltag vermitteln die pädagogischen Fachkräfte christliche Werte nicht zuletzt durch Empathie und Verständnis. Die Kinder lernen, wie ihnen diese Werte im Umgang mit anderen Kindern helfen können.

Die Zusammenarbeit mit dem Pfarramt gestaltet sich aktuell durch monatliche Andachten in der Kita, die Begrüßungsgottesdienste sowie Tauferinnerungs- und Gemeindefeste in der Kita und in der Kirche.

Wenn Sie mehr über die aktuellen Betreuungsangebote erfahren möchten, schauen Sie gerne auf die Internetseiten der beiden Einrichtungen: „kita-arche.wir-e.de“ und „kita-weise-taube.wir-e.de“.

Ulrich Hillmer

Kleintierpraxis am 
Ute Salzbrunn
praktische Tierärztin
www.kleintierpraxis-uelzen.de

Ich mache Hausbesuche!



Digitales Röntgen
EKG/Blutdruckmessung
Homöopathie

Innere Medizin
Lasertherapie
Sonographie

Magnetfeld
Operationen
Wesenstest



Stempelplatz 4
29525 Uelzen
0581 • 59 00
info@kleintierpraxis-uelzen.de

markus  **stimm**

Malermeister & Farb- und Lacktechniker

Kl. Süstedter Str. 14 • 29525 Uelzen / Kl. Süstedt
Tel.: 05 81 / 63 70 • Fax: 05 81 / 64 51
Mobil: 01 70 / 3 20 49 69
E-Mail info@maler-uelzen.de
Internet: www.maler-uelzen.de



seit 1966
Qualität in Uelzen



Innungsbetrieb

Geprüfte Sachkunde
Schimmelpilzsanierung



*Inhabergeführt, persönlich, zuverlässig,
schnell, jetzt mit Webshop!*

adler-apotheke-uelzen.de
Bahnhofstraße 13, Uelzen | Tel. 0581/99226





Leben in Gottes Hand

Kirchliche Amtshandlungen



Gemeindegruppen

Bis auf Weiteres können die Gruppen und Kreise in unserer Kirchengemeinde nicht stattfinden. Über den Neustart informieren wir Sie zu gegebener Zeit u. a. über die Tagespresse, den Schaukasten oder die Gemeindehomepage (www.st-johannis-uelzen.de).

Anzeige



Heiligen-Geist-Stift
Pflege und Wohnen



Heiligen Geist
Stiftung zu Uelzen
im Hilfenetz Hülsecke e.V.



DIAKONIE
Dachstiftung
Diakonie

Heiligen-Geist-Stift gmbH

Im Hülse 132:

Tel. 0581 - 971 200

Fax. 0581 - 971 202 22

Waldstraße 9:

Tel. 0581 - 971 571 0

Fax. 0581 - 307 06

www.heiligen-geist-stiftung.de

- Gepflegtes Wohnen
- Geborgen und gut aufgehoben
- Direkt am Uelzener Stadtwald
- Kurzzeitpflege - wie im Hotel
- Betreut durch liebevolles Personal





Weihnachts-Musicals in Oldenstadts Kirche

Bereits sieben Sternstunden am Heiligen Abend

Jedes Jahr wieder führen die KU4-Kinder (Konfirmanden der 4. Klasse) ein neues Musical auf: „Weihnachtsmäuse“ (2014), „Himmel an Erde“ (2015), „Der Stern von Bethlehem“ (2016), „Eine himmlische Aufregung“ (2017), „Jesus – Hoffnung der Welt“ (2018), „Sonderbar“ (2019) und letzten Heilig Abend 2020: „Sternkunde in Bethlehem“.

Die Mutter einer Konfirmandin schrieb mir erbaulich: „Hallo Herr Schultz, frohe und gesegnete Weihnachten!!! Haben Sie vielen

Dank für den Mut, das heutige Musical ... in Uelzen stattfinden zu lassen! Die Hygienemaßnahmen waren gut organisiert, der Auszug achtsam und mit Abstand und die Kinder haben ihr Stück mit viel Begeisterung vorgelesen. Die Bühne haben wir im Anschluss mit einigen helfenden Händen abgebaut und bereits in den Keller gebracht. Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Festtage und erholsame Ferien. Viele Grüße Katrin Goroncy“

Pastor Frank-Peter Schultz



Akteure des Weihnachts-Musicals am 24.12.2020 um 14:30 Uhr und 16:00 Uhr (Fotos: Schultz)
 Videolink zum Oldenstädter Weihnachts-Musical (24.12., 14:30 Uhr): <https://youtu.be/XfyrtSraQ1A>

Unsere neue Küsterin Sandra Schill

Der Kirchenvorstand lädt herzlich zum Gottesdienst am 7. März in Oldenstadt ein, in dem Sandra Schill als unsere neuen Küsterin eingeführt wird. Sie hatte sich auf die für Oldenstadt und Groß Liedern ausgeschriebene Stelle beworben. *Frank-Peter Schultz*



Foto: Schultz

Liebe Leserinnen und Leser, seit dem 1. Januar bin ich als Küsterin in der Kirchengemeinde Oldenstadt-Groß Liedern angestellt. Unter anderem Sorge ich mit für einen reibungslosen Ablauf und Ordnung in Kirche, Gemeindehaus und Umge-

bung. Ich freue mich auf die neuen Aufgaben, aber ganz besonders darauf, Sie kennenzulernen. Mein Name ist Sandra Schill (34) und ich wohne mit meinem Ehemann und unseren zwei Kindern im schönen Ortsteil Oldenstadt. In meiner Freizeit versuche ich, so gut es geht, die Freiwillige Feuerwehr Oldenstadt zu unterstützen. Ich hoffe Sie bald in unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen, denn diese finden unter Einhaltung der Hygienevorschriften weiterhin statt. – Bleiben Sie gesund!
Mit besten Grüßen, Sandra Schill



Friedens-Licht aus Bethlehem im Bibelgarten 2020 unter dem Motto „Frieden überwindet Grenzen“

Das Friedenslicht wird in jedem Jahr vor Weihnachten von einem österreichischen Kind in der Geburtsgrötte Jesu entzündet. Von Bethlehem kommt es mit dem Flugzeug in einer explosions-sicheren Lampe nach Wien. Von dort bringen es Pfadfinderinnen und Pfadfinder am 3. Advent in die europäischen Länder. In Deutschland verteilen viele Leute es dann zur weiteren Aussendung. Pastor Schultz hatte mit seiner Frau das „Friedenslicht aus Bethlehem“ im Missions-Zentrum Hanstedt I für die Gemeinde Oldenstadt in Empfang genommen. Dort brannte es bis zum Lichtergottesdienst nach Epiphania.

Wie die im November stattgefundene Friedensdekade möge auch die Weitergabe des Friedenslichtes aus Bethlehem dieses Jahr am vierten Advent 2021 Oldenstadts gemeindliche Tradition werden.

Foto und Text: Anne Schorling



Im Bibelgarten sorgte die 13-jährige Elena Schultz mit ihrer Geige für eine fröhliche, vorweihnachtliche Stimmung. Viele der bekannten Weihnachtslieder bescherten eine bezaubernde Einstimmung auf das kommende „Fest der Freude“. *F.-P. Schultz*

Einladung zur Feier der Osternacht

Am Ostersonntag, 4. April, um 5 Uhr beginnt die Feier der Osternacht in der Kirche Oldenstadt.

Bitte bringen Sie eine eigene Kerze mit. In der Dunkelheit verlassen wir die Kirche zum

Sonnenaufgang und gehen mit den Kerzen in den Bibelgarten (mit Maske und Abstand). Dort beenden wir die Feier der Auferstehung unseres Herrn.

Frank-Peter Schultz

Offene Gärten wieder mit Bibelgarten „FreiRaum“

Einladung zur Besichtigung am 19. Juni von 10 bis 17 Uhr

Lutherrosen zieren den Bibelgarten im historischen Zentrum Oldenstadt. Es ist ein biblisch orientierter Weg vom „Baum der Erkenntnis“, entlang an Wildrosen und Pflanzungen, Installationen und Symbolen bis hin zum „dreieinigen Lebens-



baum“ als Dach für Glaube, Liebe und Hoffnung. Handzettel und Plakate werden rechtzeitig vor dem Termin verteilt. *Foto u. Text: F.-P. Schultz*

Osterglocken rund um den Baum der Erkenntnis mit übergestülptem Eichenring – als Symbol für den von Gott abgefallenen Menschen

DRK heißt *leben* helfen
gemeinsam. lachen
lernen



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband Uelzen e. V.



Helfer mit Herz

Wir sind für Sie da – in jeder Lebenslage

Pflege · Betreuung · Rettungsdienst · Fahrdienst
Krankentransport · Jugendrotkreuz · Ehrenamt
Bereitschaft · Jugendhilfe · Beratung · Bildung



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband Uelzen e. V.

Im Mittelpunkt steht der Mensch – wir vor Ort!

Ripdorfer Str. 21 | 29525 Uelzen | Tel. (0581) 9032-0 | www.drk-uelzen.de



Konfirmationen im April und im Mai

Leben in Gottes Hand – Kirchliche Amtshandlungen



Gruppen und Kreise

Bis auf Weiteres können die **Gruppen und Kreise** in unserer Kirchengemeinde **z. T. noch nicht wieder stattfinden**. Über den Neustart informieren wir Sie zu gegebener Zeit u. a. über die Tagespresse und unsere Internetseite.



Wir helfen Ihnen, dem Leben einen würdigen Abschluss zu geben.

Zu Lebzeiten beraten wir Sie über alle Fragen, Wünsche und Kosten, die bei einem Trauerfall auftreten.

Wenden Sie sich vertrauensvoll an

BAUCKE
Bestattungen

Schnellenmarkt 2 · 29525 Uelzen

Telefon **1 80 00** und (0 58 04) 3 73
(05 81) **3 89 31 31** Fax (05 81) 3 89 31 31

Bürozellen: Mo–Fr. 9–12 Uhr u. 13–17 Uhr · Sbd. 9–12 Uhr



Ihr
VORPRUNG
Wir können alles persönlich besprechen.

VGH Vertretung Norbert Hamann

Veerßer Straße 35 29525 Uelzen

Tel. 0581 16025 Fax 0581 76080

www.vgh.de/norbert.hamann

hamann@vgh.de

 Finanzgruppe

fair versichert
VGH 



Hansestadt **Uelzen**

→ **Seniorenberatung**

Begleitung und Unterstützung
im Landkreis Uelzen

- Beratung in allen Fragen des Älterwerdens
- Vermittlung ehrenamtlicher Seniorenbegleiter
- Formularlotsen unterstützen beim Beantragen von Leistungen und Ausfüllen von Anträgen
- Wohnberater geben Tipps für Wohnraum-
anpassungen im Alter

Seniorenservicebüro Uelzen

Tel. 0581 800-6287

www.senioren-in-uelzen.de





Der schönste Baum

Natürlich hatten wir auch an diesem Weihnachtsfest „den schönsten Weihnachtsbaum ever“ in unserer Kirche. Und wie in jedem Jahr kam der Baum aus einem Garten in unserer Gemeinde, diesmal in letzter Sekunde.

Dafür danken wir ausdrücklich. Nur schade, dass so wenige den wirklich



herrlich gewachsenen Baum sehen konnten. Nächstes Mal wird es sicher besser, wenn wieder der schönste Baum, den wir je hatten, in unserer Kirche steht. Und dann liegt das Christkind nicht einsam unter seinem Sternenmeer.

Christoph Scharff-Lipinsky

Weltgebetstag 2021

Am Freitag, 5. März findet der Weltgebetstag statt. Informationen darüber finden Sie auch im Regionalteil dieses Heftes (S. 13). In welcher Form wir dann diesen schönen und farbenfrohen Gottesdienst feiern



können, wissen wir heute noch nicht. Mindestens als schriftliche Andacht werden wir uns mit den Christen weltweit verbunden wissen. – Aber, wer weiß, vielleicht ist ja noch viel mehr möglich ...

Ostern

Wahrscheinlich wird uns Corona nicht alle Freiheiten lassen, die wir sonst so gerne bei den Ostergottesdiensten genießen. Momentan planen wir so: **Gründonnerstag** wird es um 18 Uhr einen Erinnerungsgottesdienst zum letzten Mahl Jesu mit seinen Jüngern in der Kirche geben. Am **Karfreitag** um 10 Uhr feiern wir am Sterbetag Jesu Gottesdienst. Der Osternachtgottesdienst wird nicht in der

Friedhofskapelle sein, sondern **Ostersonntag** um 6 Uhr in der Kirche stattfinden. Es wird danach kein Osterfrühstück geben. Leider! Am Ostersonntag um 10 Uhr feiern wir einen Festgottesdienst.

Wir hoffen, dass wir dieses Programm so durchführen können. Über evtl. Änderungen werden wir Sie informieren.

Christoph Scharff-Lipinsky

Konfirmationen

Wir haben die Konfirmationen mal wieder verschoben: **Samstag, 11. September** und **Sonntag, 12. September**. Ein wirklich anstrengendes Jahr liegt dann hinter uns, das von vielen Engpässen gezeichnet gewesen ist. Ich danke den Jugendlichen und den Eltern für ihre tolle Mitarbeit. Davon wird aber

bei den Konfirmationen nicht mehr zu reden sein. Dann soll fröhlich gefeiert werden. Fünfzehn Jugendliche werden an den beiden Tagen konfirmiert. Ein Gruppenfoto lag zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses leider noch nicht vor.

Fortsetzung auf S. 34



Jugendfreizeit 2021

Amrum heißt unser Ziel. Wir fahren vom 23. bis zum 30. Juli. Das Freizeitheim „Honigparadies“ liegt im alten Inseldorf Nebel. Mitfahren können alle Jugendlichen von 13 bis 16 Jahren. Die Kosten betragen inklusive Bahnfahrt und Fähre 300 Euro.

Anmeldeformulare gibt es in der Gemeinde. Zwanzig Plätze sind gebucht. Ehepaar Scharff-Lipinsky freut sich auf eine tolle Woche mit vielen schönen und unvergesslichen Eindrücken am Strand, im Wasser und im Watt.

Foto: Leuchtturm in Nebel (Amrum)



Bild: Wikimedia Commons (CC-BY-SA 4.0)

10 Jahre Uelzer Tafel in St. Petri

Am 27. April 2011, einem Mittwoch, wurden im Gemeindehaus von St. Petri erstmals Lebensmittel der „Uelzer Tafel“ für einen Euro an Kundinnen und Kunden ausgegeben. Dem war eine Bitte an die „Tafel“ am Bohldamm vorausgegangen, eine Außenstelle in der Osterstraße einzurichten. Empfangsberechtigt sind grundsätzlich diejenigen, die im Gebiet unserer Kirchengemeinde ihren Wohnsitz haben. So die bis heute gültige Absprache.

Abgesehen von der Schließung im vergangenen Frühjahr und Sommer wegen Corona hat sich die „Tafel“ als feste Einrichtung un-

serer Kirchengemeinde etabliert. Auf Grundlage eines entsprechenden Hygienekonzepts kommen nun jeden Mittwoch um 13 Uhr wieder etwa 30 bis 40 Personen zur Ausgabe.

Dieses Angebot ist deshalb möglich, weil sich in all den Jahren genügend Menschen gefunden haben, die sich für die „Tafel“ engagieren.

Ihnen allen, den früheren und den momentanen Helferinnen und Helfern, sei in diesem Zusammenhang ausdrücklich und herzlich gedankt.

Armin Sauer



Nächster Versuch!

Renovierung des Kircheninnenraumes

Im Frühsommer 2021 wollen wir versuchen, den Kirchraum zu verschönern. Das Altarbild wird aufgefrischt und die Wände sollen gestrichen werden, die Fenster werden kippbar gemacht und Seilwinden für den Adventskranz elektrifiziert.

Seit zwei Jahren haben wir uns dieses Projekt vorgenommen. Zweimal haben wir hierfür schon eine Spendenaktion durchgeführt. Wir danken allen für ihre freundliche Unterstützung!

Nun soll es endlich gelingen. Sechs Wochen soll die Kirche dafür geschlossen bleiben. Wir werden mit dem Gottesdienst ins Gemeindehaus, evtl. auch nach draußen, ausweichen. – Hoffentlich macht uns Corona nicht wieder einen Strich durch die Rechnung.

Es ist geplant, am Erntedanktag 2021 (3. Oktober) unser Kirchweihfest „60+1 Jahr“ zu feiern.

Leben in Gottes Hand Kirchliche Amtshandlungen



Gruppen und Kreise

Die **Gruppen und Kreise** können unter den aktuellen Bedingungen noch nicht wieder bedient werden. Sobald wie möglich finden unsere Gruppen und Kreise wieder statt. Wir informieren Sie / euch zu gegebener Zeit!

Krankengymnastik | Massage | Lymphdrainage | Rehasport
 Gerätetraining | Krafttraining | Präventionskurse

Manuel Reinke-Guevarra und Till Marks | Telefon: 05 81 389 29 59 | 05 81 389 62 82
 Brauerstraße 26, 29525 Uelzen | www.therapie-training.de | www.athletik-uelzen.de



Bio-Kiste: Feldfrischer Genuss direkt ins Haus!

VIelfalt Genießen!

Mehr als 100 verschiedene Sorten Gemüse, Salate und Kräuter aus eigenem Anbau und Artikel aus unserem reichhaltigen Naturkostsortiment.

Probieren Sie es einfach
 Wir bringen Ihnen vier Wochen lang Ihre Wunsch-Biokiste.

www.elbers-hof.de



ElbersHof

DE-040022



Hofverkauf
 Mo-Fr 8-18:00
 Sa 9-13:00 Uhr

An der Kirche 5
 29559 Netteltkamp



Die wahrscheinlich
 fairsten Schokoladen der Welt



MADE IN AFRICA

Vom Baum bis zur Tafel in Ghana, dem Ursprungsland des Kakaos, produziert. – *fairafric* schafft Arbeitsplätze und ein gutes Einkommen.



Martin-Luther-Haus
 Pastorenstraße 6 • 29525 Uelzen

Öffnungszeiten:
 Di – Sa: 10 – 12 Uhr
 Di + Do: 16 – 18 Uhr

und im Klinikum Uelzen:
 1.+3. Mi: 14:30 – 16:30 Uhr



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit Ihrer Teilnahme an der Wünschebaum-Hilfsaktion und am Freiwilligen Kirchgeld haben Sie uns sehr geholfen. Über 100 Kinder konnten zu Weihnachten beschenkt werden. Damit sind alle Wünsche der Kinder am Wünschebaum erfüllt worden! Vielen Dank sagen wir auch für Ihre Spende für unsere Corona-Nothilfe und für Ihr freiwilliges Kirchgeld 2020.



Foto: Iris Junge

Viele Hilfsprojekte konnten wir realisieren und vielen Menschen in dieser Zeit beistehen.

Mit Ihrer Spende haben Sie nicht nur die Sorgen einiger Familien kleiner gemacht, sondern auch den Kontakt und Zusammenhalt unter uns größer gemacht. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei Ihnen bedanken.

Rückblick auf das vergangene Jahr

Das Jahr 2020 wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Doch neben den Einschränkungen, Sorgen und Infektionen, die Corona mit sich gebracht hat, gab es auch viel Erfreuliches. Vielen Dank allen, die mit ihrer Mitarbeit und ihrer Teilnahme für diese Erinnerungen gesorgt haben!



Foto: Steinbach



Foto: Schulze



Foto: Steinbach

v. l. n. r.: Februar: Valentinsgottesdienst „Liebe ..., wie dich selbst!“ | Mai: Himmelfahrt mit dem Rad von Kirche zu Kapelle | Juni: 750. Geburtstag Uelzens – „Suchet der Stadt Bestes!“



Foto: Junge



Foto: Junge

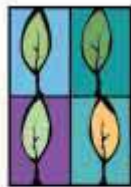


Foto: Junge



Foto: Petersen-Schulze

v. l. n. r.: Oktober: Erntedank in Halligdorf, KU4-Kinder auf dem Kartoffelacker | Advent: „Gemeinsam 2020“: Propst Jörg Hagen beim Livestream in St. Marien | Dezember: Open-Air-Gottesdienste an Heiligabend



**ZINSSER
GÄRTEN**
Planung · Bau · Pflege



Grabpflege & Grabgestaltung

Wir helfen Ihnen gerne bei
Pflanzarbeiten, Grabpflege
oder Umgestaltungen.

Die Pflege und andere Vereinbarungen
sind individuell, einmalig oder längerfristig
auf allen Friedhöfen im Landkreis möglich.

Partnerbetrieb der
Treuhandstelle für
Dauergrabpflege Hannover

Ebstorfer Str. 27 · Uelzen
Tel. 0581-2267
www.zinsser-garten.de



Ihr Fachbetrieb für Sanierungen!

Für den gewerblichen
und privaten Bereich



... natürlich auch für
kleinere Arbeiten!

WIR Bauen, BERN, und BEFESTEN
SAEVECKE GmbH

BAUUNTERNEHMEN

Saltzwedeler Straße 47 · 29525 Uelzen · Gr. Liedern
Telefon (05 81) 4 20 07 · www.saevecke-bau.de

Ostern in St. Marien

Ostern findet statt. Das steht fest. Ebenso unsere Einladung zu den Gottesdiensten! Wie wir sie feiern, werden wir im Schaukasten und auf unserer Internetseite „www.st-marien-uelzen.de“ bekanntgeben.

Den Anfang machen wir am **Gründonnerstag, 1. April**, mit einem Gottesdienst um **19 Uhr**. – Am **Karfreitag, 2. April**, im Gottesdienst um **10:30 Uhr** und in der Andacht zur Sterbestunde um **15 Uhr** gedenken wir des Todes Jesu am Kreuz.

Das leere Grab und die Auferstehung Jesu Christi feiern wir mit einem Frühgottesdienst am **Ostersonntag** um **6 Uhr** und an **beiden Ostertagen** mit Gottesdiensten um **10:30 Uhr**.



Foto: Junge

Von Kreuzigung und Auferstehung erzählen seit Jahrhunderten der Altar und die Kirchenfenster in der Apsis von St. Marien.



Leben in Gottes Hand

Kirchliche Amtshandlungen



Gruppen und Kreise

Rund um die Gottesdienste

Hauptgottesdienst So, 10:30 Uhr

Fahrdienst zum Gd: 1. So. im Monat – bitte bis Do im Kirchenbüro melden, Tel.: 5115

Morgenandacht

dienstags, 08:30 Uhr, Dreikönigskapelle

Kinder und Jugend

Minikirche, Kinderkirche, Jugendgruppe

Info: Kirchenbüro, Tel.: 5115

Aktionsgruppen

Besuchsdienst-Kreis

Info: Pastorin Iris Junge, Tel.: 30032

Weltladen-Gruppe

Info: Barbara Masché, Tel.: 14163

Südafrika-Kreis

Info: Kirchenbüro, Tel.: 5115

Gesprächskreise

Theologische Werkstatt

Offener Gesprächskreis zu zentralen Fragen des Glaubens und Lebens, Info: Kirchenbüro, Tel.: 5115

Gesprächskreis „Weiblich, 60+, vielseitig interessiert“ (wechselnde Themen), Info: Barbara Masché, Tel.: 14163

Seniorenkreis

Info: Pastorin Iris Junge, Tel.: 30032

Kirchenmusik

St.-Marien-Kantorei, St.-Marien-Chor

Motettenchor 60+, Singschule St. Marien

Info: Kantor Erik Matz, Tel.: 77762

E-Mail: buero@uelzen-kantorat.de

Internet: www.uelzen-kantorat.de

www.marienkoere-ue.de

Wir informieren Sie über Aushänge im Schaukasten an der Kirche und auf unserer Internetseite www.st-marien-uelzen.de, wenn bestimmte Gruppen und Kreise wieder stattfinden können.

Vielen Dank, Julian!

Im Februar haben wir Pastor Julian Wyrwa schweren Herzens verabschiedet. Coronabedingt muss der Verabschiedungsgottesdienst zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden. Vier Jahre war er in unserer Kirchengemeinde tätig. Er hat Gottesdienste und Trauerfeiern gehalten, hat getauft und getraut, hat Jubilare besucht, sich um die Mitarbeitenden der „Offenen Kirche“, des „Mariencafés“ und des „Café Bora“ gekümmert und vieles mehr. Er war Vor-



sitzender des Bauausschusses und ein sehr verlässlicher und geschätzter Kollege. Für all das, was er in St. Marien Uelzen getan und bewirkt hat, sind wir ihm sehr dankbar und wünschen ihm für seine neue Pfarrstelle an der Elbe alles Gute und Gottes Segen.

Julian, wir werden dich und deine herzliche Art hier in unserem Team vermissen.

*Pastorin Iris Junge
Vorsitzende des Kirchen-
vorstands St. Marien Uelzen*

Tschüss und auf Wiedersehen!

„Du bist zeitlebens für das verantwortlich, was du dir vertraut gemacht hast.“ Mit diesen Worten lässt Antoine de Saint-Exupéry den Fuchs sich vom kleinen Prinzen verabschieden. – Vermutlich gibt es nicht viele Sätze, die mit so wenig Worten so viel sagen, was Verbundenheit und Freundschaft ist: Vertrauen, aus dem Zuneigung und Verantwortung erwachsen. Sicher sind damit nicht die fünfzig und mehr Freunde in den sozialen Netzwerken gemeint, deren Namen man leicht vergisst und bei denen ein Klick genügt, um sie zu löschen.

Von mir selbst kann ich sagen, dass es eine Handvoll Menschen gibt, mit denen ich mich besonders verbunden fühle. Menschen, die in mein Leben getreten sind und es nicht verlassen haben. Menschen, die zu meinem Leben dazugehören und mich zu dem machen, der ich bin; die zu mir gehören, selbst wenn wir uns räumlich voneinander entfernen und uns nicht häufig sehen können. Wenn wir uns treffen, dann ist es so, als sei es erst gestern gewesen... Für solche Verbun-

denheit und Freundschaft, die auch Lebensabschnitte überdauern können, trifft zu, was der Fuchs dem kleinen Prinzen mit auf den Weg gibt: „Du bist zeitlebens für das verantwortlich, was du dir vertraut gemacht hast.“

Daneben gibt es Freundschaften, die zwar genauso intensiv waren, aber dennoch irgendwann im Sande verlaufen sind. Freundschaften, die in bestimmten Abschnitten des Lebens entstehen und durch Veränderungen der Lebensumstände allmählich einschlafen. Dann mag man manchmal darüber grübeln, ob nicht mehr dafür hätte getan werden können, den Kontakt aufrechtzuerhalten, um für das verantwortlich zu bleiben, was man sich vertraut gemacht hat. Vielleicht ist es aber auch einfach gut so, dass es Verbindungen und Freundschaften gibt, mit denen wir eine Strecke unseres Lebens gemeinsam gehen, um dann mit anderen einen neuen Weg einzuschlagen. Anfang und Ende, Begrüßung und Abschied – so ist das Leben.

Nach vier Jahren als Pastor in den beiden St.-Marien-Gemeinden in Veerßen und Uel-



zen, in den ersten drei Jahren noch mit einem Springerauftrag im Kirchenkreis, endet dieses Kapitel und ein neues beginnt. Ich komme von der Elbe und an die Elbe zieht es mich wieder zurück. Zum 1. März beginne ich meine neue Pfarrstelle in den beiden Gemeinden Hamelwörden und Oederquart im Kirchenkreis Stade.

Mir ist klar, dass ich mich von vertrauten Gesichtern, vertrauensvollen Bindungen und sogar mancher Freundschaft, die aus dem Alltag des Pastorendaseins lebten, verabschieden muss. Einige Bindungen werde ich aufrechterhalten können, andere wiederum nicht. Wie dem auch sei: Ich möchte mich bei allen, die mir in den vier Jahren zugewandt

und freundschaftlich verbunden waren, für das Vertrauen und die Unterstützung herzlich danken! Es war eine oft herausfordernde und nicht immer leichte Zeit, in der manches auszuhalten war und einiges bewegt werden konnte: in Gesprächen und Begleitungen, im Dasein und im Sosein. Ohne einen Vorschuss an Sympathie und Vertrauen und ohne freundschaftliches Mitwirken Ihrerseits wäre das so nicht möglich gewesen. Gerne werde ich mich an Sie erinnern.

Heidi Kabel prägte einen Spruch, mit dem ich mich von Ihnen verabschieden möchte: „In Hamburg sagt man Tschüss, das heißt auf Wiedersehen!“

Pastor Julian Wyrwa

Vakanz in St. Marien Uelzen und Veerßen

Infolge des Stellenwechsels von Pastor Julian Wyrwa sind seine bisherigen Dienstbereiche in den Mariengemeinden in Veerßen und Uelzen vakant, d. h. nicht mehr besetzt. Die anstehenden Dienste (Gottesdienste, Taufen, Trauungen, Beerdigungen, Konfirmandenunterricht etc.) werden von Vertretungskräften übernommen, die zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht bekannt waren.

Zurzeit beraten die Kirchenvorstände St. Marien Uelzen und Veerßen gemeinsam über die Wiederbesetzung der vakanten Pfarrstelle.

Über den aktuellen Gottesdienst- und Veranstaltungsplan informieren wir in den Schaukästen und auf der Homepage des Kirchenkreises (www.kirche-uelzen.de) und der Kirchengemeinde St. Marien Uelzen (www.st-marien-uelzen.de).

KU 8 und Konfirmation 2021

Nach dem Weggang von Pastor Julian Wyrwa übernehmen Pastor Scharff-Lipinsky und Pastorin Junge den Konfirmandenunterricht der Hauptkonfirmanden. Die bisher festgelegten Konfirmationstermine am 25. April und am 9. Mai bleiben bestehen ... es sei denn, dass aufgrund der aktuellen Coronalage auf einen späteren Termin ausgewichen werden muss.

Offen bleibt daher auch noch, ob die Konfirmationen am jeweiligen Wochenende in der St.-Marien-Kirche Veerßen oder in der St.-Marien-Kirche Uelzen gefeiert werden.

Aktuelle Informationen sind zu gegebener Zeit über „www.st-marien-uelzen.de“, im Konfirmandenunterricht, im Schaukasten oder über die Presse zu erhalten.

Neues Beratungsangebot für Senioren und Pflegebedürftige

Die Kirchengemeinde St. Marien Veerßen hat vor rund 30 Jahren eine Erbschaft übertragen bekommen und diese angenommen. Jene Erbschaft beinhaltet eine Auflage, an die wir als Kirchengemeinde gebunden sind: Das Geld soll zu Zwecken der Hilfe für alte und pflegebedürftige Menschen verwendet werden.

Um dieser Auflage bestmöglich gerecht zu werden, hat sich der Kirchenvorstand überlegt, welche Möglichkeiten es gibt, das Geld zu verwenden. Die ersten Überlegungen führten zur „Sorgenden Gemeinschaft Veerßen“, ein Netzwerk, das für die Kirchengemeinde seit 2017 aktiv ist. Es geht darum, das Leben u. a. der älteren Generation zu erleichtern. Das Leben sollte so lange wie möglich eigenbestimmt sein. Silke Jäschke, Leiterin des Seniorenbüros des Ev.-luth. Kirchenkreises Uelzen, koordiniert das Netzwerk im Auftrag der Kirchengemeinde.

In Gesprächen zwischen Kirchenvorstand, Frau Jäschke und dem Pfarramt haben wir uns überlegt, wie wir von alten und pflegebedürftigen Menschen, die der Hilfe bedürfen, Kenntnis bekommen können. – Diese Frage führte uns zum Besuchsdienst der Kirchengemeinde, der Besuche zum Geburtstag durchführt. Bei Hausbesuchen kommt es am ehesten zu Anfragen, die – sofern das gewünscht wird – an Frau Jäschke als Koordinatorin weitergeleitet werden können.

Nun ist es so weit: Im Sinne des Besuchsdienstkreises stellt der Kirchenvorstand Gelder für ein neues Beratungsangebot zur Verfügung: Am 7. Januar dieses Jahres startete das Beratungsangebot im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Veerßen. Es bietet Senioren und pflegebedürftigen Menschen die Gelegenheit, vor Ort mit Frau Jäschke zu sprechen. Alle 14 Tage donnerstags in der Zeit von 9 bis 11 Uhr bietet sich die Gelegenheit, das Herz auszuschütten, Fragen zu stellen und gemeinsam über Lösungsideen nachzudenken.



Silke Jäschke

Diese neue Kooperationsidee der Kirchengemeinde Veerßen mit der Ev. Familien-Bildungsstätte ist kostenfrei und für alle Menschen gedacht, egal, ob sie kirchlich orientiert sind oder nicht. Darüber hinaus steht Ihnen Frau Jäschke gern für Beratungen am Telefon und im Rahmen von Hausbesuchen zur Verfügung.

So erreichen Sie **Silke Jäschke**:

Tel.: 94879623

E-Mail: seniorenbuero@fabi-uelzen.de



Leben in Gottes Hand

Kirchliche Amtshandlungen



Gemeindegruppen

Gemeindenachmittag

• letzter Mi im Monat, 14:30 Uhr
Kontakt: Waltraud Eggert (Tel.: 5139)

Frauenfrühstück

• 1. Do im Monat, 09:30 Uhr
Kontakt: Grete Dreger (Tel.: 3894155)

Besuchsdienst

Termin wird noch bekannt gegeben
Kontakt: Kirchenbüro (Tel.: 5115)

Kinderchor

Mi u. Fr im Martin-Luther-Haus Uelzen
Info: www.marienkoere-ue.de
Kontakt: Kantor Erik Matz (Tel.: 77762)

Sollten die Kontaktbeschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie so weit gelockert werden, dass der Gemeindenachmittag und das Frauenfrühstück stattfinden können, würden die Gruppen wieder starten. Bei Fragen sprechen Sie bitte die zuständige Person an und achten Sie auf Aushänge und öffentliche Bekanntmachungen.

Anzeigen

MANTRA

„Dem Menschen nahe...“

Vollstationäre Dauer- und Kurzzeitpflege im „Haus der Geborgenheit“ – das Pflegeheim mit der familiären Atmosphäre

MANTRA Sozial GmbH
Brauerstraße 14 in 29525 Uelzen
☎ (05 81) 97 18 96-0

info@mantra-sozial.de · www.mantra-sozial.de

ELEKTRO
Schachtschneider
Schillerstraße 7c · 29525 Uelzen
Telefon (0581) 7 36 49

- Reparatur u. Stördienst
- Leiternetz u. Telefonanlagen
- Kabel u. SAT TV Anlagen
- Sanftlogische EU-Installation
- Planung u. Ausführung von Elektro-Anlagen
- Heizungsplanung
- Alarmanlagen
- E-Check

	Georgskirche Kirch-/Westerweyhe <i>K = Kirchweyhe, Georgskirche W = Westerweyhe, Gemeindezentrum</i>	St.-Johannis-Kirche am Stern, Uelzen <i>Gottesdienste mit „Text und Musik“</i>	Klosterkirche Oldenstadt Kapelle Groß Liedern <i>O = Oldenstadt, Klosterkirche GH = Oldenst., Gemeindehaus GL = Groß Liedern, Kapelle</i>
So, 28.02.	10:00 (W) Gd., Ln. Helbing	10:00 Gd., P. Hillmer	10:30 (O) Kigo 10:30 (O) Gd., Vorst. der Konfirmanden, P. Schultz
Fr, 05.03. 	19:00 (K) Gd. zum Weltgebetstag, WGT-Team	18:00 Gd. zum Weltgebetstag	
Sa, 06.03.	10:00 (W) Kigo		
So, 07.03.	11:15 (K) Gd., P. Hillmer	10:00 Gd., P. Hillmer	10:00 (GH) Kirchenmäuse 09:00 (GL) Gd. m. A. und 10:30 (O) Gd., P. Schultz
So, 14.03.	11:15 (K) Gd., L. Schwarz	10:00 Gd., L. Schwarz	10:30 (O) Kigo 10:30 (O) Gd., P. Schultz
So, 21.03.	11:15 (W) Gd., P. Hillmer	10:00 Gd., P. Hillmer	10:30 (O) Gd., P. Schultz
So, 28.03.	10:00 (W) Gd., P. Siedersleben	10:00 Gd., Prädikantin Dörn	10:30 (O) Kigo 10:30 (O) Gd., Ln.Körtke
Mo – Mi 29. – 31.03.		18:00 Kreuzwegandachten, P. Hillmer (<i>siehe S. 24</i>)	
Do, 01.04.		18:00 Kreuzwegandacht, P. Hillmer (<i>siehe S. 24</i>)	18:00 (O) Gd. m. A., P. Schultz
Fr, 02.04. Karfreitag	10:00 (K) Gd., Pn. Neubauer	15:00 Gd. zur Sterbestunde Jesu, P. Hillmer	10:30 (O) Kigo 09:00 (GL) Gd., m. A. und 10:30 (O) Gd., P. Schultz
Sa, 03.04.			
So, 04.04. Ostern	05:30 (Friedhof Kirchw.) Osternacht, Lektoren 10:00 (St. Johannis) Festgd., P. Hillmer	05:00 Osternacht, P. Hillmer u. a. 10:00 Festgd., P. Hillmer	05:00 (O + Bibelgarten) Osternacht, P. Schultz 10:00 (GH) Kirchenmäuse 10:30 (O) Gd., P. Schultz
Mo, 05.04. Ostern	10:00 (W) Familien-Gd., P. Hillmer u. a.	10:00 (Westerweyhe) Familien-Gd., P. Hillmer u. a.	10:30 (O) Familien-Gd.

St.-Petri-Kirche Uelzen <i>GH = Gemeindehaus</i> <i>G = St.-Gertruden-Kapelle</i>	St.-Marien-Kirche Uelzen <i>regelmäßig</i> <i>Di, 08:30 Morgenandacht</i>	St.-Marien-Kirche Veerßen <i>GH = Gemeindehaus</i>	
18:00 Abend-Gd., P. Scharff-Lipinsky	10:30 Gd., Pn. Junge	18:00 Abend-Gd., Pn. Junge und Team	So, 28.02.
18:00 Gd. zum Weltgebetstag	18:00 Gd. zum Welt- gebetstag in kath. Erlöser- kirche (Alewinstr. 31)		Fr, 05.03. 
10:00 Gd., anschließend Abendmahl, P. Sauer	10:30 Gd., Pr. Hagen	09:30 Gd., Propst Hagen	Sa, 06.03. So, 07.03.
10:00 Gd., P. Sauer	10:30 Gd., Pr. Hagen	09:30 Gd., Propst Hagen	So, 14.03.
10:00 Gd., P. Scharff- Lipinsky	10:30 Gd., Pn. Junge	09:30 Gd., Pn. Junge	So, 21.03.
18:00 Abend-Gd., P. Sauer	10:30 Gd., Vn. Luck	18:00 Abend-Gd., Pn. Neubauer	So, 28.03.
18:00 Gd., P. Scharff-Lipinsky	19:00 Gd., Pn. Junge		Mo – Mi 29. – 31.03. Do, 01.04.
10:00 Gd., P. Sauer	10:30 Gd., Pr. Hagen 15:00 Andacht zur Sterbestunde, Pr. Hagen	09:30 Gd., Propst Hagen	Fr, 02.04. Karfreitag
06:00 Gd. zur Osternacht, P. Scharff-Lipinsky 10:00 Gd. zum Osterfest, P. Sauer	10:30 Festgd., Pn. Ehlbeck	15:30 Familien-Gd. mit Ostereiersuchen, Pn. Junge	Sa, 03.04. So, 04.04. Ostern
			Mo, 05.04. Ostern

	Georgskirche Kirch-/Westerweyhe <i>K = Kirchweyhe, Georgskirche W = Westerweyhe, Gemeindezentrum</i>	St.-Johannis-Kirche am Stern, Uelzen <i>Gottesdienste mit „Text und Musik“</i>	Klosterkirche Oldenstadt Kapelle Groß Liedern <i>O = Oldenstadt, Klosterkirche GH = Oldenst., Gemeindehaus GL = Groß Liedern, Kapelle</i>
Sa, 10.04.	10:00 (W) Kigo		
So, 11.04.	10:00 (K) Gd., L. Schwarz	11:15 Gd., L. Schwarz	10:30 (O) Kirchenmäuse 10:30 (O) Gd., Ln. Körtke
So, 18.04.	11:15 (W) Gd., P. Hillmer	10:00 Gd., P. Hillmer	09:30 (O) Konfirmation 11:00 (O) Konfirmation, beide: P. Schultz
So, 25.04.	10:00 (K) Gd., P. Wollrath	10:00 Gd., P. Hillmer	09:00 (GL) Gd., P. Schultz 10:30 (O) Kigo 10:30 (O) Gd. m. A., P. Schultz
So, 02.05.	11:15 (W) Gd., P. Hillmer	10:00 Gd., P. Hillmer	09:30 (O) Konfirmation 11:00 (O) Konfirmation, beide: P. Schultz
Sa, 08.05.	10:00 (W) KiGo		
So, 09.05.	10:00 (K) Gd., P. Siedersleben	10:00 Konfirmation I Freiluftgd. am Buchenberg, P. Hillmer	10:00 (GH) Kirchenmäuse 10:30 (O) Gd., Stud. theol. Knobloch, Pn. Neubauer
Do, 13.05. Himmelfahrt	11:00 (K) Open-Air-Gd., Sup. i. R. Berndt	11:00 (Kirchweyhe) Open- Air-Gd., Sup. i. R. Berndt	11:00 (Kirchweyhe) Open- Air-Gd., Sup. i. R. Berndt
So, 16.05.	10:00 (W) Gd., Ln. Helbing	11:15 Gd., Ln. Helbing	10:30 (O) Kigo 10:30 (O) Gd., Ln. Körtke
So, 23.05. Pfingsten	10:00 (K) Tauberinnerungs- Gd., Pn. Neubauer	10:00 Gd., P. Hillmer	09:00 (GL) Gd. und 10:30 (O) Gd., P. Schultz
Mo, 24.05. Pfingsten	10:30 (Herzogenplatz) Ökum. Gd. im Festzelt	10:30 (Herzogenplatz) Ökum. Gd. im Festzelt	10:30 (Herzogenplatz) Ökum. Gd. im Festzelt
So, 30.05.	10:00 (W) Gd., L. Schwarz	11:15 Gd., L. Schwarz	10:30 (O) Tauberinnerungs- Gd., P. Schultz
So, 06.06.		10:00 Vorstellungsgd. der Konfirm., P. Hillmer u. a.	10:00 (GH) Kirchenmäuse 10:30 (O) Gd., P. Sauer

St.-Petri-Kirche Uelzen <i>GH = Gemeindehaus</i> <i>G = St.-Gertruden-Kapelle</i>	St.-Marien-Kirche Uelzen <i>regelmäßig</i> <i>Di, 08:30 Morgenandacht</i>	St.-Marien-Kirche Veerßen <i>GH = Gemeindehaus</i>	
			Sa, 10.04.
10:00 Gd., P. Scharff-Lipinsky	10:30 Gd., Pn. Junge	09:30 Gd., Pn. Junge	So, 11.04.
10:00 Gd., P. Sauer	10:30 Gd., Propst Hagen	09:30 Gd., Propst Hagen	So, 18.04.
10:00 Gd., P. Sauer	10:30 Gd., Pn. Ehlbeck	10:30 Konfirmation, Pn. Junge, P. Scharff-Lipinsky	So, 25.04.
10:00 Gd., P. Sauer	10:30 Kantatengd., Propst Hagen	09:30 Gd., Propst Hagen	So, 02.05.
			Sa, 08.05.
10:00 Gd., P. Sauer	10:30 Konfirmation, Pn. Junge, P. Scharff-Lipinsky	09:30 Gd., N. N.	So, 09.05.
11:00 (Kirchweyhe) Open-Air-Gd., Sup. i. R. Berndt	11:00 (Kirchweyhe) Open-Air-Gd., Sup. i. R. Berndt	11:00 (Kirchweyhe) Open-Air-Gd., Sup. i. R. Berndt	Do, 13.05. Himmelfahrt
10:00 Gd., P. Scharff-Lipinsky	10:30 Gd., Pn. Junge	09:30 Gd., Pn. Junge	So, 16.05.
10:00 Festgd., P. Sauer	10:30 Festgd., Pr. Hagen	09:30 Gd., Propst Hagen	So, 23.05. Pfingsten
10:30 (Herzogenplatz) Ökum. Gd. im Festzelt	10:30 (Herzogenplatz) Ökum. Gd. im Festzelt	10:30 (Herzogenplatz) Ökum. Gd. im Festzelt	Mo, 24.05. Pfingsten
18:00 Abend-Gd., P. Scharff-Lipinsky	10:30 Gd., Pr. Hagen	18:00 Abend-Gd., Propst Hagen und Team	So, 30.05.
10:00 Gd., P. Scharff-Lipinsky	10:30 Gd., Pn. Junge	09:30 Gd., Pn. Junge	So, 06.06.

Ev.-luth. Georgs-Kirchengemeinde Kirchweyhe-Westerweyhe

georgskirchengemeinde.wir-e.de

Pfarramt: z. Zt. vakant / Vertr.: P. Ulrich Hillmer,
Tel.: 2339, ulrich.hillmer@evlka.de

Büro: Kirchberg 3 (Mi 14 – 18, Fr 9 – 13 Uhr)
Tel.: 73928, Fax: 79005, kg.kirchweyhe@evlka.de
Sekretärin: Karin Pien

Küsterin: Sabine Gerstenkorn-Schmidt,
Tel.: 0175 1265712

Gemeindezentrum Westerweyhe:

Haubenlerche 7, Hausmeister: H.-J. Müller,
Tel.: 5245

Beauftragter für den Friedhof Kirchweyhe:
K.-H. Meiritz, Tel.: 18609

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Johannis Uelzen · www.st-johannis-uelzen.de

Gemeindezentrum: Hagenskamp 4
(Kirche, Pfarramt, Büro, Gemeindehaus)

Pfarramt: Pastor Ulrich Hillmer, Tel.: 2339,
ulrich.hillmer@evlka.de

Büro: s. o. (Mo, Di, Do, Fr 9 – 11 Uhr)
Tel.: 2339, Fax: 97369579,
kg.johannis.uelzen@evlka.de,
Sekretärin: Christine Dammann

Kita-Zentrum St. Johannis, Fritz-Reuter-Str.15

Kita „Arche“, Ltg.: Sabine Kriesch, Tel.: 5572
kts.johannis.uelzen@evlka.de

Internet: kita-arche.wir-e.de

Kita „Weiße Taube“, Ltg.: Iska Dörhöfer,
Tel.: 97382768

kts.weissetaube.uelzen@evlka.de
Internet: kita-weisse-taube.wir-e.de

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oldenstadt-Groß Liedern · www.kirche-uelzen.de/oldenstadt

Pfarramt: Pastor Frank-Peter Schultz,
Klosterstr. 10 a, Tel.: 97399333,
f.-p.schultz@t-online.de

Büro: Klosterstr. 10 (Di, Do, Fr 09:30 – 11:30 Uhr)
Tel.: 42230, Fax: 9487815,
kg.oldenstadt.uelzen@evlka.de,
Sekretärinnen: Gabriele Voß, Petra Kiehl

Kirchenmusik: Ruth Ujma (Flöten), Tel.: 42342,
Christof Struck („GO up!“), Tel.: 05802 4715,
Christin Knobloch (Pos.) Tel.: 0151 72129256

Küsterin: Sandra Schill, Tel.: 0160 95436071

Kita: Bindelkampweg 17, Ltg.: Karin Enge ,
Tel.: 42293, kts.oldenstadt@evlka.de
Internet: kita-oldenstadt.wir-e.de

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Petri Uelzen · www.kirche-uelzen.de/st-petri

Pfarrbezirk I: Pastor Armin Sauer,
Tel.: 97355492, armin.sauer@dynalex.de

Pfarrbezirk II: Pastor Christoph Scharff-Lipinsky,
Tel.: 9487707, christopscharff@yahoo.de

Kirche / Gemeindehaus: Osterstr. 17

Büro, Osterstr. 18 (Di 8:30 – 11:30 / Mi 8:30 –
11 / Do 15 – 18), Tel.: 73639, Fax: 78386,
kg.petri.uelzen@evlka.de

Küsterin: Sigrid Brosowski, Tel.: 73236
(privat: 15381)

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Marien Uelzen · www.st-marien-uelzen.de

Büro: Pastorenstr. 2 (Mo, Di, Do, Fr 10 – 11:30)

kg.marien.uelzen@evlka.de, Tel.: 5115,

Fax: 3891735, Sekretärin: Heike Nahrwold

Pfarramt I / Propstei: Propst Jörg Hagen,

Pastorenstr. 4, Tel.: 5116, Fax: 2612,

propstei.uelzen@evlka.de

Sekretärin: Gerda Jansen

Pfarramt II: z. Zt. vakant

Pfarramt III: Pastorin Iris Junge, Pastoren-

str. 4 a, Tel.: 30032, iris.junge@kirche-uelzen.de

Vikarin Carolin Luck, Tel.: 0151 11078018,

carolin.luck@evlka.de

Kirchenmusik: Kantor Erik Matz, Pastoren-

str. 4 a, Tel.: 77762, buerou@uelzen-kantorat.de

Küster: Thomas Sorge, Tel.: 0151 54769219,

thomas.sorge@kirche-uelzen.de

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Marien Veerßen · www.kirche-uelzen.de/veerssen

Kirche: Kirchstraße/Ecke Krempelweg

Gemeindehaus: Soltauer Straße 19

Pfarramt: z. Zt. vakant

Büro: *sh. St. Marien Uelzen*

Tel.: 5115, Fax: 3891735,

Sekretärin: Heike Nahrwold

Küsterin: Christa Gniffke, Tel.: 74960

Ev.-luth. Kirchenkreis Uelzen – Einrichtungen und Dienste in der Region Mitte

Ev.-luth. Kindertagesstättenverband, Taubenstr. 1, Tel.: 9791-11, dorothee.drewes@evlka.de

Kirchenkreisjugenddienst, Veerßer Str. 23, Tel.: 97369907, kkjd.uelzen@t-online.de

Ev. Familien-Bildungsstätte Uelzen, Bahnhofsweg 12 + 14, Tel.: 979910, info@fabi-uelzen.de

Kindertagespflegebüro, Ringstr. 6, Tel.: 3894260, kindertagespflegebuero@fabi-uelzen.de

SPFH – Familienhilfe & mehr, Veerßer Str. 23, Tel.: 97168557, spfhh@kirche-uelzen.de

Seniorenbüro, Veerßer Str. 23, Tel.: 94879623, seniorenbuero@fabi-uelzen.de

Altenheimseelsorge, Pn. Astrid Neubauer (Pflegezentrum Curanum St. Viti, Haus Philia,

Meilerhaus, Haus Mantra), Tel.: 6225, astridneubauer@gmx.de | P. Armin Sauer (Heiligen-Geist-

Stift, Waldstr. 9 / Im Hülsen 132), Tel.: 97355492, armin.sauer@dynalex.de

Ev.-luth. Friedhofsverband, Scharnhorststr. 23, Tel.: 2998, friedhofsverband.uelzen@evlka.de

„Haus der Diakonie“, Hasenberg 2, Tel.: 971895-20 (*Zentrale*):

Ev. Ehe-, Lebens- und Familienberatung / „drosb“ Uelzen /

Schwangeren-/Schwangerschaftskonfliktberatung / Migrations-

beratung / Kurenberatung / Sozialberatung / Schuldnerberatung

Wohnen und Leben – Beratungsstelle und Quartiersarbeit

Obdach im Böh, Veerßer Str. 1, Tel.: 30661

Tagestreff für allein lebende Wohnungslose, Luisenstraße 10, Tel.: 79004

Bahnhofsmision, Hundertwasser-Bahnhof, Gleis 301, Tel.: 97358853

Mehrwertladen Uelzen, Schuhstraße 34 – 38, Tel. (mobil): 0151 17748847



www.lebensraum-diakonie.de



Heiligen-Geist-Stift
Pflege und Wohnen
 Wir für Sie in Uelzen



Ambulanter Pflegedienst

Telefon: 0581 - 948 845 80

www.heiligen-geist-stiftung.de



Heiligen Geist
 Stiftung zu Uelzen
Im Oktober von 2019 bis zum 31.12.2020



Im Verbund der
**Dachstiftung
 Diakonie**

Malerische Qualität

**Ausführung sämtlicher Maler-,
 Tapezierarbeiten und Vollwärmeschutz**

**Lieferung und Verlegung
 aller EV-, PVC-, Laminat-
 und Teppichbodenbeläge**



Jörg Hauser
MALERBETRIEB

Veerßer Straße 96a • 29525 Uelzen
 Tel.: 0581 / 973 87 21 • Fax: 973 87 29
 Mobil: 0171 / 492 52 57
 E-Mail: JoergHauserUelzen@web.de

Uelzen

Eckermannstraße 53 - 55



INFO unter 0581 - 9044 - 50
oder mail@gwk-uelzen.de



8 moderne Wohnungen ca. 68m² Wohnfläche

Gesellschaft für Wohnungsbau des Kreises Uelzen mbH
Veerßer Straße 66 - 29525 Uelzen - www.gwk-uelzen.de

Wir BAUEN undvermieten

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Dirk Ammann
GmbH



Tel. 0581-75687

Ernststr. 46, 29525 Uelzen

www.pflegedienst-ammann.de

- Betreuungsleistungen
- Verhinderungspflege
- Wundversorgung
- ambulante Pflege
- Beratung
- Essen auf Rädern
- Intensivpflege (bis zu 24 Std.)
- Spezialisierte ambulante
Palliativversorgung (SAPV)
- Hausnotruf
- Pflegeschulungen
- Hauswirtschaft

Sehr gut

(Note 1,1)

MDK-Prüfung vom
31.01.2019